

BRIENZ

INFO

13. JAHRGANG
JANUAR 2022



Christine Vögeli

«Der persönliche Kontakt
ist nach wie vor sehr gefragt.»

SEITE 6

MERCI!

An euch, meine lieben Kunden, für eure Treue und euer Vertrauen.
Für all diese warmen Momente.
Für eure unermüdliche Unterstützung.
Dass Ihr da wart.

Ich wünsche uns ein Jahr **2022** voller Köstlichkeiten, voller Momente des Teilens und vor allem, dass wir alle gesund bleiben.
Lasst uns solidarisch sein und kümmern wir uns umeinander.

2022
News&mehr
www.chez-laurence.ch

BREITE 26
3800 UNTERSEEN
079 355 70 13


CHEZLAURENCE
stübli&mehr

Radio Be0

**Wer ist Dein/e Glückspilz*in?
Be0-Glückspilz: MO-FR um 18:15**

Radio Be0 sucht ab dem 03. Januar Glückspilze... Wer aus Deinem Umfeld tut Gutes? WhatsApp-Sprachnachricht an 079 104 40 80 schicken & dieser Person eine Freude machen!

0 FÜR DII





ANTIKÖRPER-TEST
in Ihrer Apotheke



Der Antikörpertest Coronavirus ist für alle Erwachsenen geeignet, die wissen wollen, ob sie sich in den letzten Monaten mit dem Coronavirus angesteckt haben.

MEHR ERFAHREN




Apotheka und Parfümerie
Dr. Portmann
Für Ihre Gesundheit
Höheweg 4
CH-3800 Interlaken
Telefon: +41 33 828 34 34
E-Mail für COVID-Fragen: portmann@bovian.ch

Wir suchen Sie!

Erfüllende Teilzeitstelle in der Seniorenbetreuung. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und umfassende Schulungen. Bereitschaft für Nacht- und Wochenendeinsätze von Vorteil.

Bewerbungen unter
www.homeinstead.ch/jobs
031 370 80 76




Home Instead
Zuhause umsorgt

Immer wieder neue Wellen, wir rudern einfach weiter

Die letzten zwei Jahre waren für die meisten turbulent, und wir waren fast täglich mit neuen Erkenntnissen konfrontiert. Dank treuen und verständnisvollen Kunden und Mitarbeiter*innen konnten wir bisher alle Wellen meistern und steuern im neuen Jahr bereits wieder neue Ziele an.

Anfang Januar 2020 stürzten die Skiasse Beat Feuz und Daniel Yule die Skination Schweiz in einen Taumel – mit ihren Siegen in der legendären Lauberhornabfahrt respektive dem Slalom von Adelboden. Im Februar setzte der Schweizer Gesundheitsminister Alain Berset aufgrund der sich in Italien abzeichnenden Krise die Schweiz in «erhöhte Bereitschaft». Am 25. Februar 2020 war das Virus da. Im Kanton Tessin erkrankte ein 70-jähriger Mann am neuen Coronavirus. Fast zwei Jahre danach sind für uns alle Fallzahlen, «Social Distancing», Maskentragen, Homeoffice und Boostern keine Fremdwörter mehr.

Als Firma haben uns die vielen Wellen selbstverständlich auch getroffen. Wir haben uns aber nicht unterkriegen lassen und haben weiter gerudert. Mit aller Kraft. Danke tollen Mitarbeiter*innen, die ihren Teil dazu beigetragen haben, die Lage zu nehmen, wie sie ist, und trotz dem Wellengang weiterhin unseren Kunden einen grossartigen Service bieten. Dies ist nicht selbstverständlich.

Ein herzliches Dankeschön!

Sich gut auf neue Situationen einstellen zu können, ist meiner Ansicht nach eine der Stärken von uns Klein-KMUs. So haben wir uns trotz höheren internen Kosten für eine grössere Lagerhaltung entschieden. So können wir versuchen, den anhaltenden Lieferengpässen entgegenzuwirken, und leisten somit auch noch einen ökologischen Beitrag, indem die Stückgut-Lieferungen auf den Strassen minimiert werden. Kurze und schnelle Lieferwege sind das Ziel. Wir haben noch viel vor, damit Ihr Komfort bei Ihnen zu Hause weiterhin hoch ist, und freuen uns auf viele schöne Projekte im Jahr 2022.

Bleiben Sie gesund!

André Vögeli
Gebr. Vögeli AG, Unterseen



«Sich gut auf neue Situationen einstellen zu können, ist eine der Stärken von uns Klein-KMUs.»

Zwöiti Brüllä choschtälos

erhalten Sie beim Kauf einer Korrekturbrille*
(Fassung und Gläser) aus unserem Zweitbrillen-Sortiment.

Auf Wunsch mit Upgrade-Optionen auf Gläser erhältlich.

*ausgenommen Komplettangebote und Aktionen

Auch mit
Sonnenbrillen-
gläsern



weltmode. spitzenqualität. bestpreise. **Import Optik**

Import Optik Interlaken | Höhweg 24 | 3800 Interlaken | T 033 822 70 00

www.import-optik.swiss

Inhalt

EDITORIAL

3 André Vögeli

INTERVIEW

6 Christine Vögeli
«Wir im Oberland sind ein wenig anders gestrickt - der persönliche Kontakt ist nach wie vor sehr gefragt.»



PUBLIREPORTAGE

- 11 G. Kübli Baugeschäft GmbH
Firmentreue
- 12 Dropa Drogerie
Es entsteht neues in Unterseen
- 15 Cranio Sacral Therapie

INFOSEITE

17 Zurbuchen Plattenbeläge
Keramik in Holzoptik



- 19 Dropa Drogerie
Mit bitter gut verdaut
- 21 Jäck AG
Fassaden mit Algenbefall
- 23 Raiffeisenbank Jungfrau
Grosses Dankeschön
- 25 Krebsler
Buch-Tipp

KULTUR

- 27 Schlosskeller Interlaken
- 29 Kunsthaus Interlaken
- 31 Interlaken Tourismus



- 33 Tourismusverein RiGoNi
- 35 Kunstsammlung Unterseen
- 37 Jungfrau Erzählfestival

MUSIK

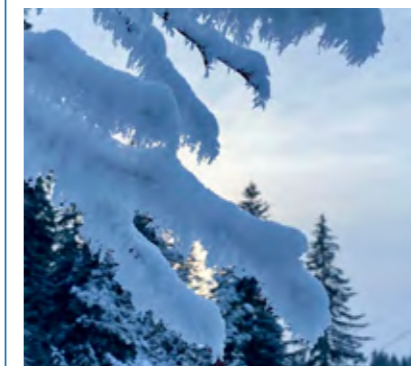
39 Musikschule Oberland Ost



- 41 Jodlerfründe Alpenblick
- 43 Kammermusikkonzerte
Hondrich

KIRCHE

45 Pfimi Interlaken



KURSE

46 Volkshochschule
Haslital / Region Brienz



SPORT

49 Squash Club Bödeli

FAMILIE

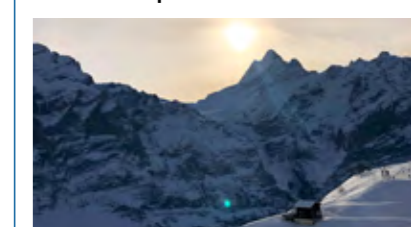
51 VTIO

POLITIK

53 Grüne Oberland

UNTERHALTUNG

32 Suchspiel



- 50 Wer ist unsere
Januar-Person?
- 54 Kreuzworträtsel
- 55 Tiere suchen ein Zuhause
- 56 Veranstaltungen
- 58 Kolumne





André und Christine Vögeli im neuen Ausstellungsraum.

«Wir im Oberland sind ein wenig anders gestrickt – der persönliche Kontakt ist nach wie vor sehr gefragt.»

Christine Vögeli, Geschäftsführerin der Gebr. Vögeli AG, begrüsst uns in den neuen Räumlichkeiten auf dem Flugplatz Interlaken. Sie erzählt vom Unternehmen, von der Branche und von ihrer persönlichen Zukunft.

Frau Vögeli, wie kam es dazu, dass Sie sich entschieden haben, das Unternehmen zu erweitern?

Seit mehr als 60 Jahren haben wir unser Geschäft in Unterseen. Auf über 500 Quadratmetern werden dort von Waschmaschinen über Trockner bis hin zu Kaffeemaschinen die unterschiedlichsten Produkte angeboten – halt ein klassisches Elektrofachgeschäft. Zusätzlich sind unsere Servicemonteur an einem weiteren Standort in Unterseen tätig. Wir kamen aber mit

den Platzverhältnissen langsam, aber sicher an unsere Grenzen. Deswegen haben wir uns entschieden, hier auf dem Flugplatz etwas Neues zu kaufen. Mit dem neuen Lager können wir zudem auf einen spezifischen Umstand eingehen: Es gibt massive Lieferengpässe. Teilweise gibt es Wartezeiten von mehreren Monaten. Das ist in unserer Branche eine eher neue Entwicklung. Dem können wir nun zumindest teilweise entgegenwirken. Und wir sagten uns: Wenn wir schon etwas kaufen,

dann soll auch gleich ein neuer Ausstellungsraum hinzukommen. Es gibt das Bedürfnis, die Produkte anzuschauen und auch anzufassen.

Liegt hier auch der Grund dafür, dass Sie sich so gut gegen den immer grösser werdenden Onlinehandel durchsetzen können?

Ja, das kann man so sagen. Wir nennen uns ja Fachgeschäft, und entsprechend möchten wir auch Fachberatung liefern. Vor Ort können wir auf die Kundschaft individuell eingehen,

und die Leute können sich von unseren Produkten im Laden oder hier auf dem Flugplatz von den Showküchen inspirieren lassen. Heute liefern wir beispielsweise einem Kunden einen Übergangskühlschrank, weil er auf sein Produkt warten muss. Diesen stellen wir ihm gratis zur Verfügung. Solche Dienstleistungen kann der Onlinehandel selbstverständlich nicht bieten. Wenn man bei uns etwas bestellt, wir aber nicht liefern können, versuchen wir unser Möglichstes, damit wir trotzdem etwas bieten können. Bei uns weiss man auch, wo man sich beschweren kann. Wenn jemand mit einem Produkt nicht zufrieden ist, möchten wir das wissen, und die Person soll die Möglichkeit haben, uns dies mitzuteilen.

Kommen wir noch zu einem leidigen Thema: Wie kommen Sie mit der Covid-19-Krise zurecht?

Die Auftragslage ist trotz Krise eigentlich sehr gut. Vor zwei Jahren hätten wir jedenfalls nicht gedacht, dass wir so gut durch diese Zeit kommen. Natürlich waren auch wir von den Massnahmen und Schliessungen betroffen. So hätten wir unseren neuen Ausstellungsraum eigentlich

«Wenn ein Kunde schlecht gelaunt zu uns in den Laden kommt, möchte ich, dass er diesen mit einem Lächeln im Gesicht wieder verlässt.»

im Jahr 2020 offiziell eröffnet, das fiel dann leider alles ins Wasser.

Gibt es eine Änderung im Kaufverhalten der Kundinnen und Kunden während der Pandemie?

Im ersten Lockdown fingen viele an, wieder mehr zu Hause zu machen. Dabei bemerkten viele, dass ihre Geräte nicht mehr ihren Anforderungen entsprachen. So waren Backöfen und Geschirrspüler sehr gefragt. Im Laden selbst fiel mir vor allem auf, dass Kochutensilien sehr begehrt waren. Lange Zeit dachte man, dass sich junge Personen keine Küchenmaschinen mehr kaufen, dies hat sich jetzt stark geändert. Viele Sachen, die etwas vergessen gingen, kommen wieder. Diese erhöhte Nachfrage merkt man in ganz Europa, unter anderem deswegen ist auch dieses momentane Chaos mit den Lieferengpässen entstanden. Zusätzlich wurden bereits vorher vorhandene

Tendenzen weiter verstärkt: Die Swissness konnte zulegen. Die ganze Lieferproblematik machte den Menschen bewusst, welche Vorteile der regionale, nachhaltige Service bietet. Bei Geschenken und generell bei der Verpackung möchte die Kundschaft weniger Plastik. Auch das Verhalten der Menschen hat sich verändert. Im ersten Lockdown waren alle noch sehr verständnisvoll; jetzt spürt man eine zunehmende Ungeduld und Aggressivität. Dies ist jedoch verständlich – viele Leute haben die Pandemie satt.

Wie steht es eigentlich um Ihre persönliche Zukunft im Unternehmen? Naht ein Generationenwechsel?

Lassen Sie mich etwas ausholen: Uns gibt es seit 1958. Angefangen haben wir, beziehungsweise die Eltern meines Mannes, mit einer Werkstatt. Danach begannen wir damit, Wasch-

Christine Vögeli

Jahrgang: 1958

Zivilstand: Verheiratet, Mutter eines Sohnes und Grossmutter

Hobbies: Leidenschaftliche Köchin, Familie und mein Grosskind

Beruflicher Werdegang: Hotelfachschule, seit 1982 Geschäftsführerin der Gebr. Vögeli AG

Webseite: www.haushalt-voegeli.ch





Vielen Dank für 2021 & alles Gute im 2022

Für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken wir uns und wünschen Ihnen ein guten Rutsch in ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Unser Team freut sich darauf, auch im neuen Jahr Ihre Bauvorhaben umsetzen zu dürfen.

Gerne sind wir für Sie da.

Ihr kompetenter Partner seit 1976

Telefon 033 822 00 52



Hoch- & Tiefbau • Umbau & Renovationen • Strassen- & Werkleitungsbau
Sanierungen • Kanalfernsehaufnahmen • Kundenmaurer • Kanalisierungen
Umgebungsarbeiten • Wasserbau und Vieles mehr – alles aus einer Hand.

Mit Stolz und Leidenschaft



zurbuchen
bau unterseen

Stefan Zurbuchen
079 418 54 84
info@zurbuchenbau.ch
zurbuchenbau.ch

maschinen zu verkaufen – da waren wir hier in der Umgebung die Ersten. Es gab so gut wie keinen Elektro-Detailhandel in der Gegend, doch das Bedürfnis war da. Darauf haben wir reagiert. Wir haben uns stets weiterentwickelt, auch der neue Ausstellungsraum ist Teil dieser Wandlung. Mein Mann und ich möchten eigentlich langsam, aber sicher abtreten. Unser Sohn André führt das Geschäft in dritter Generation weiter. Es wird Zeit, dass wir uns zurückziehen, obwohl wir beide nach wie vor sehr gerne hier arbeiten. Rein geschäftlich ist alles auf den richtigen Wegen mit dem neuen Standort und der zusätzlichen Infrastruktur. Doch gerade wegen der Pandemie und auch wegen des Fachkräftemangels sind wir nach wie vor voll eingebunden.

«Wir bieten regional alles aus einer Hand.»

Also besteht ein Fachkräftemangel in Ihrer Branche?

Das ist leider so, ja. Wir könnten mehr anbieten, vielleicht sogar unser Geschäft weiter ausbauen, aber wir finden einfach kein Personal. Aktuell könnten wir zwei bis drei weitere Servicemonteure anstellen, aber wir finden einfach keine neuen Mitarbeiter*innen. Dieser Zustand bereitet uns fast am meisten Sorgen. Vor ein paar Jahren, als man Covid-19 noch nicht kannte, war hauptsächlich der Onlinehandel das Dauerthema. Mittlerweile haben wir uns damit arrangiert, doch der Personal-mangel hindert uns am Wachsen.

Ein Servicemonteur muss sehr vielseitig sein. Wenn er zu jemandem nach Hause kommt, ist er das Aushängeschild der Firma. Er muss gut beraten können, auch ein wenig ein Verkäufer sein. Und selbstverständlich muss er sehr gut reparieren können. Bei einer grossen Firma ist das genauer aufgeteilt, bei einem kleineren Unternehmen wie dem unseren muss jeder ein Allrounder sein.

Wenn jemand Interesse hat, kann er sich also sehr gerne bei uns melden!

Auf dem Flugplatz Interlaken können neu verschiedenste Showküchen bestaunt werden.



Anekdote

An einer Ausstellung haben wir einmal Küchenmaschinen vorgeführt. Unsere Demodame war noch neu und war gerade dabei, Rahm zu schlagen. Leider öffnete sie das Gerät etwas zu früh ... Der Schwingbesen drehte fröhlich weiter. In diesem Moment lief gerade eine elegante Dame in einem schwarzen Mantel vorbei. Seither wissen wir, man ist nie sicher vor «Rahm-Schlag».

Text: David Heinen
Bilder: Andrea Abegglen

Eine ausgewogene und genussvolle **Ernährung** bildet die Basis für unsere Gesundheit.

Phytotherapie/Pflanzenheilkunde

Nutzen Sie die Kraft der Natur als idealen Begleiter im Alltag. Pflanzeninhaltsstoffe sind bewunderwerte biochemische Komplexe und wirken z. B. schmerz- und entzündungshemmend, verdauungsfördernd, beruhigend oder anregend.

Diverse labordiagnostische Möglichkeiten, zur Abklärung und Behandlung von **Nahrungsmittelintoleranzen** bei Beschwerden wie, Blähungen, Verstopfung, Durchfall, Erschöpfung usw. aufgrund von beispielsweise einer Milch-, Eier- oder Weizenunverträglichkeiten.

Anti-Aging, **Übergewicht**, hormonelle Beschwerden, erhöhtes Cholesterin, **Eisenmangel** oder möchten Sie Ihre Ernährung optimieren?

Sie sind einzigartig – Ihr Stoffwechsel auch.

Mit Hilfe von über 30 Laborwerten aus Ihrem Blut und einer Körperanalyse-Waage erhalten Sie einen individuell zusammengestellten Ernährungsplan.

Dieser kann eingesetzt werden für:

- Eine genussvolle Gewichtsreduzierung
- Stoffwechselregulierung
- Kraftsport
- Ausdauersport
- Ihr Wohlbefinden

... einfach individuell

Renate Bodack
Dipl. Ernährungs-, Phyto- und
Vitalstoff-Therapeutin SSAAMP

Kanalpromenade 1
3800 Interlaken
Mobile 078 638 28 32
mail@goodhealth.ch
www.goodhealth.ch

Investieren Sie jetzt in Ihr Wohlbefinden –
ich berate Sie gerne.

Krankenkassen anerkannt

Firmentreue

G. Kübli Baugeschäft Matten



Das Team der G. Kübli Baugeschäft GmbH

Im Jahr 1963 gründete Gottfried Kübli mit 34 Jahren das G. Kübli Baugeschäft in Matten.

Über Jahre war der Bau von Einfamilienhäusern in der Region das Hauptgeschäft. Dauerte doch das Erstellen von einem Haus ca. ein Jahr mit etwa sechs bis sieben Mann. Schon damals legte man Wert darauf, alles aus einer Hand anzubieten. Vom Rohbau (Mauerwerk und Betonarbeiten) über den Innenausbau (Grundputz und Abriebarbeiten) bis hin zum Erstellen von Fassaden (Isolationen und Verputz). In strengen Wintern wurde unter anderem Gartenplatten selber hergestellt mit Sand und Zement oder krumme Nägel wieder zurechtgebogen. Was in der heutigen Zeit nicht mehr vorstellbar wäre.

Nach langjähriger Mitarbeit übernahm sein Sohn Jürg Kübli 1994 die Geschäftsführung. Seit einigen Jahren ist nun mit Stolz auch die dritte Generation, in Form von dessen Söhnen Thomas und Stefan Kübli mit dabei.

Nun sind wir als Kundenmaurer spezialisiert auf Renovationen, Umbauten, Anbauten und Umgebungsarbeiten. Wir erfreuen uns täglich an der Vielseitigkeit unseres Berufes. Aus Alt wird Neu ... Von Gottfried Kübli übernommen sind Zuverlässigkeit und Qualität. Die Zufriedenheit unserer Kunden und solide Handwerkliche Ausführung sind unsere Firmenphilosophie.

Es macht uns sehr stolz, seit Jahrzehnten auf langjährige Mitarbeiter zählen zu dürfen.

Deshalb gratulieren wir unserem Sven Rubin von Herzen zu 30 Jahren Firmentreue und seinem Einsatz.

1988-1991 absolvierte Sven die Maurerlehre bei uns. Seither ist er Tag für Tag mit seinem Können und Wissen für uns tätig. Es ist immer wieder spannend, zu hören, wo man doch schon überall war, nach 30 Jahren bauen auf dem Bödéli.

MERCI SVEN!!!



Bild: Sven Rubin

Ihre Spezialisten für Maurer und Gipserarbeiten in der Region Interlaken

G. Kübli Baugeschäft GmbH

Brunggasse 8
3800 Matten b. Interlaken
Telefon 033 823 12 40
kuebli-bau@gmx.ch
www.kuebli-bau.ch

Es entsteht Neues in Unterseen

Zwei Traditionsbetriebe gehen gemeinsam in die Zukunft:
Die Apotheke Hanns Busse und die DROPA Drogerie vereinen sich diesen Frühling.



Peter Duss kam nach dem Studium ins Berner Oberland.

Nach über 30 Jahren gab Peter Duss sein Lebenswerk weiter. Per 1. November 2021 hat DR. BÄHLER DROPA (DBD) die Apotheke Hanns Busse übernommen.

«Eine Nachfolge zu finden, die meinen Wünschen entspricht, war gar nicht so einfach.», gesteht der Apotheker. Die Sicherheit für seine Mitarbeitenden und die Kontinuität für die Kundschaft standen für ihn immer im Zentrum. Nach dem turbulenten Pandemiejahr 2020 fingen seine Gedanken an, intensiver um die mögliche Nachfolge zu kreisen. Umso glücklicher ist er, dass er seine Apotheke an ein Familienunternehmen mit Berner Wurzeln weitergeben konnte, unter dessen Dach vereinen sich Apotheken und Drogerien in der ganzen Deutschschweiz. Als Franklin Schatzmann, der Vorsitzende der Geschäftsleitung, zum Gespräch vorbeikam, merkte Peter Duss bald, dass man dieselben Werte

lebt. So kann er auch hinter den Zukunftsplänen stehen. Im Frühling 2022 werden die Apotheke Hanns Busse und die DROPA Drogerie Unterseen am Standort der Apotheke zusammengelegt, alle Mitarbeitenden behalten ihre Stelle.

«Die Apotheke und die Drogerie können durch den Zusammenschluss für die Zukunft gestärkt werden.», ist der Apotheker überzeugt. Man habe sich immer gut verstanden und das jeweilige Angebot als Bereicherung für die Anwohnerschaft empfunden. Auch das Team der DROPA Drogerie freut sich auf den Neuanfang. Mit dem erweiterten Angebot könne man bei der Beratung aus dem Vollen schöpfen. «Dass mit den zwei eingesessenen Betrieben ein neues Gesundheitszentrum entsteht, ist ideal. So können die Anwohnerinnen und Anwohner von einem gebündelten Service



Die DROPA Drogerie liegt unweit der Apotheke Hanns Busse.

profitieren ohne sich an neue Gesichter gewöhnen zu müssen – und alles ist an einem Ort.», freut sich Schatzmann – auch bei der DBD wird Kontinuität grossgeschrieben.

Peter Duss selbst kam vor über 30 Jahren aus dem Entlebuch ins Berner Oberland. «Zwei bis drei Jahre, zum Erfahrungen sammeln», dachte sich der frisch diplomierte Apotheker und nahm die Anstellung mit einem 60 % Pensum in der Apotheke Hanns Busse an, die zwei restlichen Tage arbeitete er in der Bahnhof Apotheke in Interlaken. «Die Region um Interlaken ist sehr schön, ich bin gerne am Wasser und als leidenschaftlicher Skifahrer wird es mir auch im Winter nicht langweilig.», schwärmt Duss. Ihm gefällt die Kombination aus Peripherie und internationalem Flair, Interlaken kennt man auch in Übersee.

Am Alltag in der Apotheke mag Peter Duss die Nähe zu den Menschen und dass er ihnen auf Basis seines naturwissenschaftlichen Hintergrunds sofort eine Lösung bieten kann. Der Austausch zu Kundinnen und Kunden hätte ihm bei einer Karriere im Labor definitiv gefehlt. Nachdem er bald die Verwaltung der Apotheke übernehmen konnte, wurde sie ihm im Jahr 2000 zum Kauf angeboten, er sagte zu – nun war das Bördeli zu seinem Daheim geworden. «In den vergangenen 20 Jahren hat sich in der Branche einiges geän-

dert.», stellt der Pharmazeut fest. Umso schöner sei es, dass manche Mitarbeitende seit vielen Jahren in der Apotheke Hanns Busse tätig sind. Auch sein hohes Engagement und das Herzblut sind geblieben. Peter Duss wird noch weiter in der «neuen» Apotheke tätig sein. Der Apotheker freut sich nun über die Gelegenheit für längere Ferien etwas weiter weg oder in seiner Heimat, dem Bördeli.

Apotheke Hanns Busse AG

Hauptstrasse 9
3800 Unterseen

Telefon 033 822 80 40
info@apothekebusse.ch
www.apothekebusse.ch

DROPA Drogerie Unterseen

Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen

Telefon 033 826 40 40
dropa.unterseen@dropa.ch
www.dropa.ch

SONDERANGEBOTE IM JANUAR

Wir bieten Ihnen ab dem 7. Januar stark verbilligte Produkte an.

Raclettegeräte

Tellerwärmer Solis

Fr. 99.–
statt Fr. 129.90



Besteckgarnitur

Pfannenset Rösle 4tlg.

Fr. 149.–
statt Fr. 198.–



Geschirr

Gastrolux
Bratpfannen- Set
20 cm + 28 cm flach

Fr. 199.–
statt Fr. 283.–



Wasserkocher

Am Dienstag 4. Januar 2022 bleibt unser Geschäft wegen Inventur geschlossen.

Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten.

Besuchen Sie uns



ZIMMERMANN
HAUSHALT · GESCHENKE

ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 41 41

Das Leben ist zu schön, um es dem Unwohlsein zu überlassen

CRANIO
SACRAL
THERAPIE
IRIS GANTENBEIN RITTER

Liebe Kundinnen und Kunden

Zahlreich haben Sie sich mir im vergangenen Jahr zur Linderung Ihrer Beschwerden anvertraut. Sie fanden Entspannung, während ich Ihren Körper mit sanften Berührungen behandelte. Ich freue mich, dass ich die Erfahrungen von drei ausgewählten Kundinnen hier teilen darf.

Ursula Michel-Feuz aus Bönigen:

«Ich fühle mich als neuer Mensch. Ich fühle mich freier und war nach der Behandlung entspannt und zufrieden.»

Heike Wismer, Schwanden bei Brienz:

«Ich bin immer erstaunt, wie die Behandlung noch Tage wirkt und guttut, obwohl ich ja nur daliege.»

Karin Sprecher, Reichenbach im Kandertal

«Endlich ging es mal um mich und nicht um Diagnosen. Das war mir eine grosse Hilfe.»

Ich bedanke mich herzlich für das in mich gesetzte Vertrauen und wünsche allen ein gesundes neues Jahr.

Ihre Iris Gantenbein-Ritter

Krankenkassen anerkannte,
Diplomierte Cranio Sacral
Therapeutin
Lic. Phil. Nat. Biologie/Master of
Science Biology

in der Praxis von
Dr. Klaus Wegmüller
Kanalpromenade 1
3800 Interlaken
079 681 85 56
iris.gantenbein@gmail.com



GOURMET-ABEND MIT JUDITH ANGELE



PACKAGE GOURMET- DINNER

ÜBERNACHTUNG
INKL. DINNER,
EXKL. GETRÄNKE.
CHF 250.- PRO PERSON

VON DER KRONEN BAR, ALPNACH DORF

In der Freizeit kochte sie mit Begeisterung an privaten Anlässen, für Freunde und Bekannte als Störköchin.

Sie kocht unter dem Motto:
«Kochen ist meine Leidenschaft»

4-Gang-Menu, Nachtessen mit Amuse-Bouche und Apéro exkl. Getränke.
Begleitet mit Weinen von Albert Mathier et Fils Salgesch.

SONNTAG

16. JANUAR 2022

19.00 UHR

EINTRITT INKL. 4-GANG-MENU UND APÉRO
(EXKL. GETRÄNKE): CHF 89.-



DOLDENHORNSTRASSE 26 | 3718 KANDERSTEG
TELEFON 033 675 81 81 | INFO@DOLDENHORN.CH

Keramik in Holzoptik



Unter Keramik in Holzoptik versteht man keramische Platten, kombiniert mit warmen Farbtönen und Maserungen von natürlichem Holz, und den technisch guten Eigenschaften von Keramik.



Holzimitationen aus Keramik sind nicht neu. Schon vor einigen Jahren sind vereinzelt verschiedene Produkte auf den Markt gekommen. Dass das Thema nun trotzdem wieder aufgegriffen wird, liegt wahrscheinlich daran, dass Parkettböden zum Teil auch in wenig geeigneten Räumen wie Küchen und WC verlegt werden. In den letzten Jahren ist darum auch das Angebot an Grössen und Farben der Holzimitat-Platten gewachsen.

Einer der besonderen Vorteile von Holzoptik-Fliesen ist die uneingeschränkte Verwendung in Nassräumen. Die Verwendung von Holz, egal ob in Form von Parkett-Laminat, Kork oder anderen aus Holz gewonnenen Produkten, ist in Nassräumen nicht zu empfehlen, weshalb Fliesen mit Holzoptik der ideale Belag in solchen Fällen sind.

Vorteile von Keramik im Überblick

- Robustheit und Belastbarkeit (verkratzt nicht so leicht)
- Reinigungs- und Pflegefreundlichkeit (mit Wasser leicht zu reinigen)
- Feuerfestigkeit
- Lichtechtheit
- Antistatisch
- Hygienisch, da kein Nährboden für Milben und Krankheitserreger entstehen kann.

- Geruchsneutral
- Optisch kaum von Holz zu unterscheiden
- Ideal für Fussbodenheizung
- Langlebig und somit preiswert

Ärgern Sie sich nicht länger über aufquellende Laminatfugen oder empfindliche Parkettbeschichtungen. Gut verlegte Fliesen in Holzoptik sind so gut wie nicht mehr von echtem Holz zu unterscheiden.

Und darum können auch Sie auf Keramik setzen!

Adrian Zurbuchen

Eidg. dipl. Plattenlegermeister
Zurbuchen Plattenbeläge und
Ofenbau AG
3800 Unterseen
Tel. 033 822 79 84
info@zurbuchen-unterseen.ch
www.zurbuchen-unterseen.ch





Wir sind ein
Platinum-Betrieb!

STEINER & SÖHNE

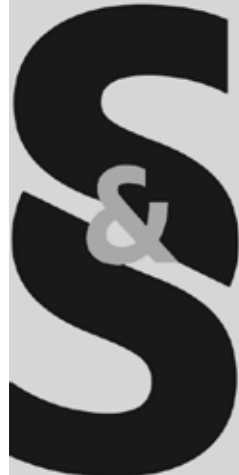
PLATTENBELÄGE UND CHEMINÉEBAU GMBH

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH FÜR DAS UNS ENTGEGENBRACHTE VERTRAUEN
UND DIE ZUSAMMENARBEIT IM 2021.

WIR WÜNSCHEN FROHE FESTTAGE EINEN GUTEN RUTSCH
INS 2022 SOWIE EIN GLÜCKLICHES UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR.



reddot winner 2021
best of the best



LEHRSTELLE FREI ALS
PLATTENLEGER-/IN EFZ
STELLE FREI ALS
PLATTENLEGER-/IN EFZ



EICHZUN 4, 3800 UNTERSEEN, T 033 822 35 34
INFO@STEINER-SOEHNE.CH, WWW.STEINER-SOEHNE.CH
AUSSTELLUNG STADTFELDSTRASSE 4

BESCH NOME DRBI ODER SCHO Z`MITZ DRIN?

Jetzt noch **CHF 500.-** Rabatt sichern*



WIR HABEN
SIE ALLE!

Testen Sie 60 Tage die neuesten Hörgeräte der führenden Herstellermarken und vergleichen diese mit Ihren bestehenden, welche wir für Sie neu einstellen und auf den aktuellen Stand bringen. Für Ihre individuelle Beratung verfügen wir über ein breites Produktsortiment und sind Markenunabhängig. So finden wir ganz bestimmt für jeden das optimale Hörgerät. Vereinbaren Sie einfach einen Termin in einem unserer Fachgeschäfte.



Die
aus der
Werbung



von 7thal
HÖRCENTER

von 7thal Hörcenter Thun
Schulstrasse 26 • 3604 Thun
TEL: 033 335 55 11

von 7thal Hörcenter Zweisimmen
Thunstrasse 8 • 3770 Zweisimmen
TEL: 033 722 73 83

von 7thal Hörcenter Unterseen
Untere Gasse 15 • 3800 Unterseen
TEL: 033 822 83 83

von 7thal Hörcenter Spiez
Oberlandstrasse 39 • 3700 Spiez
TEL: 033 222 83 83

*CHF 500 Rabatt beim Kauf neuer Hörgeräte und beidseitiger Versorgung. Beim Kauf von nur einem Hörgerät gewähren wir CHF 250 Rabatt. Gilt nicht für Hörgeräte der Basisklasse. Aktion gültig bis 28.02.2022.

Mit bitter gut verdaut



Pflanzliche Bitterstoffe sind seit jeher als Verdauungshelfer bekannt, denn sie fördern die Gallenproduktion und unterstützen die Fettverdauung.



Top 3- Bitterstoff-Lieferanten

Artischocke

Die Inhaltsstoffe der Artischockenblätter sind besonders wertvoll für eine gute Fettverdauung. Die als Gemüse beliebte Mittelmeerpflanze enthält Substanzen, die dem Körper guttun, unter anderem den Bitterstoff Cynarin, der die Gallenproduktion anregt und die Leber schützt. Dazu kommen Flavonoide, die stark antioxidativ wirken.

Löwenzahn

Die vielseitige Heilpflanze hat einen positiven Einfluss auf sämtliche Verdauungsorgane. Durch die Bitterstoffe ist Löwenzahn appetitanregend und hilft bei Blähungen, Verstopfung und Magenbeschwerden. Die getrockneten Blätter und Wurzeln werden als Tee angeboten oder zu einer Tinktur verarbeitet.

Wermut

Der Grundstoff für zahlreiche Apérogetränke ist ebenso eine Heilpflanze. Wermut kommt zur Anregung des Appetits sowie bei Verdauungsbeschwerden und Darm-erkrankungen zum Einsatz. Das getrocknete Kraut des Wermuts wird in Teemischungen verwendet und ist in spagyrischer Form erhältlich, die kurzfristig bei Bedarf eingesetzt werden können. Sie sind nicht zur Daueranwendung bestimmt. Ob nach dem Festschmaus oder nach der süßen Versuchung: Die DROPA bietet eine breite Auswahl an bitteren Verdauungshelfern und man berät ganzheitlich und individuell rund um die Gesundheit.

Für uns schmecken zahlreiche Kräuter, Gewürze, Wildpflanzen, Obst- oder Gemüsesorten, aber auch gewisse Getränke bitter. Grund dafür sind Bitterstoffe, sogenannte Amara. Diese aktivieren auf der Zunge eine spezielle Gruppe von Eiweissen, die den Bittergeschmack erkennen. Bei vielen stehen bittere Lebensmittel selten auf dem Speiseplan, bevorzugt wird Süßes oder Salziges. Diese Vorlieben unterstützen auch die Lebensmittelproduzenten, indem sie die Bitterstoffe bei vielen Gemüse-, Salat- und Obstsorten wie etwa Chicorée, Rucola, Endiviensalat oder Grapefruits gezielt gezüchtet haben. Das ist zwar angenehmer für die Geschmacksnerven, doch dem Körper gehen dadurch die zahlreichen Vorteile der Bitterstoffe verloren. Massvoll konsumiert, sind diese nämlich sehr gesund. Besonders für die Bauchorgane, weil sie die Aufnahme von Nähr- und Vitalstoffen aus dem Darm begünstigen und auch bei Verdauungsstörungen aller Art helfen. Sie sorgen für eine anregende und kräftigende Wirkung auf den gesamten Organismus und das Immunsystem.

Die Wirkung beginnt beim Essen

Die Bitterstoffe entfalten ihre Wirkung schon im Mund, weil der bittere Geschmack über die Zunge das vegetative Nervensystem anregt und damit die Produktion für Speichel und Verdauungssäfte ankurbelt. Das ist auch ein Grund, weshalb es eine Vielzahl an Arzneimitteln für die Zufuhr von Bitterstoffen gibt, beispielsweise Tees, Tinkturen, Extrakte oder Frischpflanzensäfte.

Beatrice Schöpfer

Dipl. Drogistin HF und
Betriebsleiterin

DROPA Drogerie Unterseen
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
033 826 40 40

DROPA Drogerie Apotheke
Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
033 823 80 30

DROPA Drogerie Interlaken
Rugenparkstrasse 1
3800 Interlaken
033 821 25 25



V O L V O



Zuhause, wo andere nur testen.

Der Volvo XC40.

Mit einem kennen sich die Schweden aus. Bitterkalte, schneereiche Winter. Deshalb sind Volvo Fahrzeuge die sichere Wahl, um auch bei Eis und Schnee mobil zu bleiben.

Besuchen Sie uns und vereinbaren Sie eine Probefahrt.

VOLVO SWISS PREMIUM®
10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE
5 JAHRE/150 000 KM VOLL-GARANTIE

Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte).

GARAGE ZIMMERMANN AG | 3800 Unterseen | Tel. 033 822 15 15
Seestrasse 109 | www.garage-zimmermann.ch



THOMAS RUBIN
BESTATTUNGSDIENST

Raum für Abschied

Unsere Begegnungsquelle bietet Ihnen die Gelegenheit, eine Trauerfeier nach Ihren Wünschen zu gestalten. Dabei stehen wir Ihnen gerne beratend und unterstützend zur Seite.

- Einzigartig im Berner Oberland
- Platz für 40 Personen
- Konfessionsneutral oder religiös
- Ideal für kleine Feiern

Bestatter mit eidg. Fachausweis
Sonja Binoth & Thomas Rubin



Begegnungsquelle

Sie dürfen sich gerne für eine Raumbesichtigung bei uns melden.

033 222 75 75 · begegnungsquelle.ch · Burgstrasse 14 · 3600 Thun

Fassaden mit Algenbefall (Fassaden mit mikrobiologischem Befall)



Reinigen von mikrobiologischem Befall ist 80 % günstiger als ein Neuanstrich.

Fast jedes Haus mit einer Aussenwärmedämmung wird acht bis zwölf Jahren nach dem Erstellen der Fassadenisolation, auf der Nordseite ein Problem mit mikrobiologischem Befall (Algenbildung) bekommen. Nun gibt es zwei Möglichkeiten, den Algenbefall, welcher sich mit zunehmender Intensität schneller ausbreitet, zu bekämpfen. Wir können Ihre Fassade reinigen und dabei die Algenflechten abtöten ohne Neuanstrich. So werden sich die Algen zurückbilden, und die Fassade sieht wieder neuwertig aus. Oder wir reinigen die Fassade wie oben beschrieben, erstellen und streichen diese danach zweimal mit einer Silikonharzfarbe mit einem fungiziden Wirkstoff.

Gerne erläutern wir Ihnen den Unterschied der beiden Varianten.

Variante 1: Beim Reinigen ohne Neuanstrich wird die Fassade mit Algen- und Moosentferner behandelt. Die Neubildung von Algen wird ca. nach zwei Jahren schleichend wieder einsetzen.

Variante 2: Beim Reinigen mit Neuanstrich wird die Fassade mit Algen- und Moosentferner behandelt, anschliessend mit dem Hochdruckreiniger gereinigt. Danach wird ein Anstrich mit einem farblosen Wirkstoffdepot aufgetragen, und schlussendlich erfolgen zwei Anstriche mit einer Siliconharzfarbe, welche auch fungizide Wirkstoffe hat. Die Neubildung von Algen wird ca. nach zehn Jahren schleichend wieder einsetzen.

Das grundsätzliche Problem der Nordfassaden ist die ständige Oberflächenfeuchtigkeit, welche durch die geringe Sonneneinstrahlung und die Tatsache der Hydrophoben Oberfläche schlecht trocknen kann. Daher wäre es bei einer anstehenden Fassadensanierung mit einer Wärmedämmung wichtig, mit Materialien zu arbeiten, welche die Feuchtigkeit aufnehmen und später wieder abgeben können. So könnte die Algenproblematik von vornherein gelöst werden. Durch die drei eigenen Hebebühnen können wir sehr flexibel Arbeiten an der Fassade ausführen, ohne dass ein Gerüst gestellt werden muss. Zudem kommen wir an schwer zugängliche Bauteile wie den Dachrand und die Balkonbrüstung heran.

Treten Sie mit Ihrer Herausforderung an uns, wir nehmen diese gerne an und geben Ihrer Fassade das, was sie benötigt. **Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.**



Adrian Jäck
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Geschäftsführer Maler eidg. dipl. Malermeister
Jäck AG
Hauptstrasse 5
3800 Unterseen
Mobile 079 622 40 58
adrian.jaeck@jaeck-ag.ch
www.jaeck-ag.ch



Zusammenrücken,

um Danke zu sagen. Zurzeit nicht physisch, jedoch sind wir auch im neuen Jahr für Sie, liebe Kundinnen und Kunden, jederzeit ihre persönlichen Ansprechpartner.

Wir machen den Weg frei



Mitglieder der Bankleitung
Bernhard Nufer,
Roger Sulzer,
Christian Willisch,
Peter Thöni,
Robin Voegeli

Grosses Dankeschön

Ist euch auch aufgefallen, wie viele von uns zusammengerückt sind?

Nah zu sein, muss nicht physische Nähe heissen. Dasein und erreichbar kann aber viel bedeuten. In der Nähe sein, um sich zu unterstützen, Nötiges zu verändern, vielleicht gar Grosses zu bewegen und um durch diese fordernden Zeiten zu kommen. Zugegeben, das ist eine alte Weisheit, trotzdem war es beeindruckend zu sehen, wie engagiert viele im Jahr 2021 waren.

Danke euch allen, die diese Nähe fördern und immer wieder Brücken bauen! Bei wirtschaftlichem Gegenwind zusammen zu stehen, als Familie, als Team, als Region und in Geschäftsbeziehungen, wie von Bank zu Kundinnen und Kunden – das braucht Offenheit und Zuversicht. Ein Merci auch allen, die «mehr tun statt reden» oder in der Business-Sprache: das Unternehmertum so erfrischend ausleben, Tag für Tag. Wenn der Alltag nicht mehr so laufen darf, wie noch gestern oder vor einem Jahr, dann ist Handeln angesagt. Dann schätze sich glücklich, wer Ideen hat, um das Geschäft wieder anzukurbeln und Wertschöpfung für sich, für Mitarbeitende und unsere Region zu sichern.

Einen grossen Dank nach Bern für die Unterstützungsbeiträge, angepassten Rahmenbedingungen und umsichtigen Massnahmen «so viel wie nötig, so wenig wie möglich» lassen uns dankbar zurück, dass wir arbeiten dürfen und hoffentlich mit möglichst wenig Abstrichen durch die Pandemie kommen.

Staunen lässt uns, dass jetzt Projekte entstehen, deren Wichtigkeit man sonst vielleicht nicht so erkannt hätte. Über 25 000 Kunden zeigen uns in der Raiffeisenbank Jungfrau täglich, wie unschätzbar wertvoll ihre hohe Kundenloyalität ist. Sie wissen, wir sind immer in der Nähe, wir entscheiden hier über mögliche Weichenstellungen und glauben an ein «Zusammen», an Kooperativen aller Art. Mit Überzeugung nehmen wir unsere volkswirtschaftliche Aufgabe für unsere Region wahr.

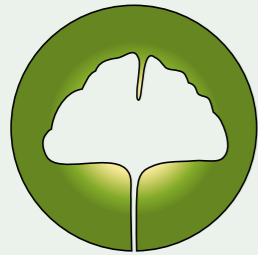
Bernhard Nufer persönlich:

«Seid ihr bereit für die viel erwähnte «neue Normalität»? Solange wir uns verstehen, gemeinsam am Karren ziehen und vorwärtsschauen, kann die Zukunft verschiedene Namen haben. Ich bin sicher, auch hier im Oberland wird dann alles wieder gut.»



Bernhard Nufer

Vorsitzender der Bankleitung
Raiffeisenbank Jungfrau
Untere Bönigstrasse 3
3800 Interlaken
033 828 82 88
jungfrau@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/jungfrau



Praxis für klassische Homöopathie

Jungfraustrasse 32 · 3800 Interlaken · Telefon 033 821 29 60
info@gesund-homoeopathie.ch · www.gesund-homoeopathie.ch

In meiner langjährigen Praxiszeit behandle ich immer wieder Patienten, die von der «normalen Medizin» aufgegeben oder enttäuscht wurden. Mit der Aussage: «Damit müssen Sie leben, ich kann nichts mehr für Sie tun». Viele Leute salben, inhalieren und schlucken täglich Medikamente, dies über Jahre und eine **Heilung** ist trotz alledem nicht in Sicht. Das Einzige, was sie erwarten können, ist eine Linderung ihrer Beschwerden. Die Medikamente helfen ihnen, ihren Alltag wie «Gesunde» zu bewältigen.

Krankheiten die mittels Medikamenten in Schach gehalten werden, sind nicht geheilt. Wir sind krank weil wir Bakterien und Viren in uns haben, so denkt der Mediziner.

Die Homöopathie versteht das anders. Hier steht der ganze Mensch im Mittelpunkt. **Der Mensch ist krank und darum nehmen Bakterien, Viren etc. überhand, die eine Krankheit überhaupt erst auslösen können.**

Stärken wir den Menschen, so heilt er sich aus eigener Kraft!!

Eignungsgebiete

- chronische und akute Krankheiten
- vom Bébé bis zum Greis
- Schwangere und Stillende



Dominique Dietrich

- dipl. Homöopath SHI
- Mitglied Homöopathie Verband Schweiz (HVS)
- Eidg. Dipl. Homöopath

Von allen Krankenkassen anerkannt.

Krebser

Outlander – das Schwärmen von tausend Bienen

Von Millionen Fans sehnsüchtig erwartet: die Fortsetzung der grossen Outlander-Saga



Knaur Verlag
Diana Gabaldon:
Outlander – das Schwärmen
von tausend Bienen
Fr. 42.80

Judith Lüthi
Krebser AG
Aarmühlestrasse 35
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
interlaken@krebser.ch
www.krebser.ch

Spannung und Dramatik, Leidenschaft, Liebe und Abenteuer: Seit acht internationalen Bestsellern steht die Serie «Outlander» für einen hoch spannenden Mix aus Zeitreise-Roman und historischem Roman.

Auch im 9. Band lässt die Autorin uns hautnah am Schicksal von Claire und Jamie Fraser, ihrer Familie und ihren Freunden teilhaben.



**Zentrum
Artos
Interlaken**
Gemeinsam erleben

Wir suchen:

Leitung Pflege und Betreuung



Diese und weitere
Stellen finden Sie unter
[artos.ch/stellen](https://www.artos.ch/stellen)



Krebser



**WIR WÜNSCHEN
SPANNENDE BUCHMOMENTE!**

**IHRE BUCHHANDLUNG UND
PAPETERIE IN INTERLAKEN.**

Bücher | Papeterie | Büromöbel | Copy-Print

[krebser.ch](https://www.krebser.ch)

Top 5 Belletristik

1. Natrium Chlorid
Jussi Adler-Olsen, Verlag dtv
2. Etzelpass
Silvia Götschi, Verlag Emons
3. Playlist
Sebastian Fitzek, Verlag Droemer / Knaur
4. Die Enkelin
Bernhard Schlink, Verlag Diogenes
5. In ewiger Freundschaft
Nele Neuhaus, Verlag Ullstein

Top 5 Sachbuch

1. Mit Köpfchen durch die Wand
Arno del Curto, Franziska K. Müller
Verlag Wörterseh
2. Roger Federer
Christopher Clarey, Verlag Edel Sports
3. Ich bin auch Jonathan
Angela Lembo-Achtnich, Jonny Fischer
Verlag Wörterseh
4. GaultMillau Guide Schweiz 2022
Urs Heller, Verlag GaultMillau
5. Pure Frische
Andreas Caminada, Verlag AT

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



35 Jahre Tennisschule Keller

TENNIS Schnupperlektion
für Kindergarten bis 1. + 2. Klasse-Kinder

Mittwoch, 19. + 26. Januar 2022
jeweils von 14 bis 15 Uhr

Der Unterricht und die Ausrüstung sind
kostenlos.

Anmeldung per Telefon oder SMS
bei Martin Keller (079 / 340 93 58)

Höheweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch

TANKEN SIE GUT
Mier si us dr Region,
hürdlich willkomme!



Neu auch an der Thunstrasse 24 in Spiez

Tanken Sie Bleifrei95 und DieselPLUS mit unserer praktischen
oeltrans-Kundenkarte, mit Bargeld in CHF und € und mit allen
gängigen Kreditkarten.
Wir wünschen allzeit gute Fahrt und sagen Danke für Ihren
Besuch an unserer Tankstelle in Spiez!

oeltrans ag Interlaken

Familie Beeler und Mitarbeiter

Seit 1970 ihr typischer KMU und Familienbetrieb
für Heizöl, Tankstellen und Mulden.

www.oeltrans.ch 033 828 68 68

Schlosskeller Interlaken

Anlass im Januar, Vorschau auf den Februar



Cabaret Scherzgrenze

Samstag, 15. Januar 2022
20.15 Uhr / Fr. 25.-

Zytsoguet

Kabarettistische Zeiteinsparungen vom Hier zum Jetzt
Vorverkauf: Krebsler Buchhandlung Interlaken
interlaken@krebser.ch

«Zytsoguet»

«Was also ist die Zeit? Wenn mich niemand danach fragt,
weiss ich es, wenn ich es aber jemandem erklären
möchte, so weiss ich es nicht.» Augustinus

Vo Zyt zu Zyt isch es Zyt,
für sech Zyt z näh für d Zyt.

Dra z danke, was Zyt isch.

Was für Zyt isch.

Dass' mal Zyt isch.

Wenn's äch Zyt isch.

U wieso isch die Zyt nid grad itze?

Grad itz isch doch Zyt

für ds Thema «Zyt»!

Zeit haben, sparen, gewinnen, nutzen, töttschlagen, ver-
lieren, vertrödeln, vergeuden ... - Zeit, der Zeit auf die
Spur zu kommen: thematisch, systematisch, exempla-
risch, amüsant und provokant.

Christian Siegenthaler, Naturfotograf

Freitag, 11. Februar 2022
20.15 Uhr / Fr. 20.-

Biodiversität am Berg

Multimedia-Show
Vorverkauf: Krebsler Buchhandlung Interlaken
interlaken@krebser.ch

Biodiversität am Berg

In seiner neuen Multivisionsschau zeigt der pensionierte
Wildhüter und ambitionierte Naturfotograf Christian
Siegenthaler die Vielfalt, das Zusammenspiel und die
zahlreichen, gegenseitigen Abhängigkeiten in der
Natur. Im Vortrag wird ein faszinierender Teil der biolo-
gischen Vielfalt in den Bergen beleuchtet. Mit Geschich-
ten und Beispielen zeigt er, welche komplizierten und
fragilen Abläufe sich täglich im Verborgenen ereignen.

Information: Die angekündigten Anlässe finden mit der 3G-
Regel und Maskentragpflicht statt, sollte sich die Situation
oder sollten sich die gesetzlichen Vorgaben ändern, passen
wir die Eintrittsregelung wie vorgeschrieben an.



Schlosskeller Interlaken
www.schlosskeller.ch

frutiger sarbach
akupunktur und osteopathie



bernhard frutiger roger emmenegger

akupunktur

- sanfte und nachhaltige therapie
- behandelt organstörungen
- beschwerden am bewegungsapparat
- reguliert die psychie
- fragen sie uns, wir beraten sie gerne

im zentrum von interlaken
marktgasse 21, 3800 interlaken
tel. 033 821 61 56
www.frutiger-sarbach.ch

**Gartenbau
Gartenpflege
Baumschule**



079 908 93 69

SEEBURG GARTENBAU
www.seeburg.ch/gartenbau Interlaken

**Malerarbeiten
im Innen-
und Aussenbereich**



079 138 85 51

SEEBURG MALEREI
www.seeburg.ch/malerei Interlaken

**Räumungen
Umzüge
Grundreinigung
Abholservice
Demontage**



033 845 84 27

BÖDELI RÄUMUNGEN
www.boedeli-raeumungen.ch Interlaken

RESTAURANT ZUM
CHOCH+TOPF



Fondue-Plausch
GMÜETLICH, GLUSCHTIG UND LUSCHTIG!

RESTAURANT ZUM CHOCHTOPF
JUNGFRAU HOTEL *** Schulgässli 51 3812 Wilderswil
T 033 845 85 00 info@chochtopf.ch www.chochtopf.ch
Ein Bereich der SEEBURG-Gruppe Interlaken www.seeburg.ch

PRIVATSTUNDEN UND YOGA
RESTRUKTURATION 50% RABATT
BIS 28.2.2022

EINSTEIGER & GEÜBTE

VIDEOPLATTFORM

BERATUNGEN MYOILS - LEBE
DEINEN NATÜRLICHEN LEBENSSTIL

YOGA-CENTER.CH | AARMÜHLESTR. 35A
3800 INTERLAKEN | 079 753 61 91

KURSLEITUNG: ANDREA NEIGER
DIPL. YOGALEHRERIN SYV
NATHA YOGA ADVANCED TEACHER



ANDREA NEIGER
Im Fluss des Lebens

crea-glass

Save the Date!

Rampenverkauf

28. Januar 2022 15.00 – 19.00
29. Januar 2022 11.00 – 15.00

Unsere Ausstellung braucht Platz daher verkaufen wir an diesen beiden Tagen viele Ausstellungsmodelle.

Verlangen Sie vorgängig die Liquidationsliste mit Fotos.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren.

Bei Bestellung an diesen beiden Tagen von regulären Produkten gewähren wir 10% Rabatt

Crea-Glass GmbH, Eichzün 4, 3800 Unterseen – 033 821 20 80
info@crea-glass.ch www.crea-glass.ch

杏林 CHINA MEDIZIN INTERLAKEN

传统中医
Traditionelle chinesische Medizin

// Haben Sie Migräne, Kopfschmerzen oder Schwindel?
// Leiden Sie unter chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates?
// Plagen Sie Suchtprobleme (Rauchen, Esssucht)?
// Sind Verdauungsstörungen oder Wechseljahresbeschwerden für Sie ein Thema?



Gratis Puls-/Zungendiagnose nach den Methoden der TCM

Aarmühlestrasse 8, Interlaken, Tel. 033 822 22 00
www.china-medizin-interlaken.ch

Kunsthhaus Interlaken

VEREIN FREUNDE DES
KUNSTHAUSES INTERLAKEN

Veranstaltungen im Januar



Gilles Tschudi



Trio Röseligarte

Konzerte

Freitag, 14.1. | 20.30 Uhr | Bar 20.00 Uhr 25.-
Trio Röseligarte & Gäste Volksmusik
Christine Lauterburg: Violine, Langnauerli, Gesang,
Jodel | Walter Blatti: Akkordeon | Willi Michel: Alphorn,
Büchel, Gesang, Jodel

Samstag, 22.1. | 20.30 Uhr | Bar 20.00 Uhr 25.-
NippleJesus Theater
Theaterstück von Nick Hornby mit Gilles Tschudi.
Gilles Tschudi wurde dem Schweizer Publikum bekannt
durch seine Rolle als Bösewicht Frick in «Lüthi und Blanc»
und durch seine Verkörperung des UBS-Chefs Ospel in
«Grounding».

Samstag, 29.1. | 20.30 Uhr | Bar 20.00 Uhr 25.-
Redpoint Jazzband Jazz
Peter Baumann, Posaune | Roger Bertsch, Schlagzeug |
Urs Casutt, Bass | Martin Thomann, Klarinette, Sopran-
saxophon, Gesang; Bandleader | Ruedi von Gunten,
Kornett; musikalischer Leiter | Peter Wiedemeier, Banjo.

Reservationen:
info@kunsthhausinterlaken.ch | 033 822 16 61

Cantonale Berne Jura - Malerei

Nur noch bis 30. Januar

Die diesjährige Ausstellung im Kunsthaus Interlaken zeigt Werke von 22 Künstlerinnen und Künstlern aus den Bereichen Zeichnung und Malerei. Entgegen der Behauptung «Die Malerei ist tot», die der bekannte französische Historienmaler Paul H. Delaroche um 1840 gemacht haben soll, als er zum ersten Mal eine Fotografie sah, gehört die Malerei heute nach wie vor zu den am meisten betriebenen (und beachteten) Disziplinen der Bildenden Kunst weltweit. In unserer vielseitigen Ausstellung können Sie sich davon selber überzeugen ...

Öffnungszeiten
Mi-Sa, 14.00 - 17.00 Uhr | So, 11.00 - 17.00 Uhr,
Mo + Di geschlossen.

Führung durch die Ausstellung
Sonntag, 9. Januar 2022, 11.00 Uhr

Aufgrund neuer Vorschriften zu Covid-19 können sich im Programm Änderungen ergeben. Bitte konsultieren Sie dazu unsere Website unter:
www.kunsthhausinterlaken.ch.

Kunsthhaus Interlaken

Jungfraustrasse 55, 3800 Interlaken

041 033 822 16 61

www.kunsthhausinterlaken.ch

SONNTAG, 13.2.2022 · 10 – 13 UHR
OESCH'S DIE DRITTEN



CHF 75.-
 INKL. BRUNCH

KONZERT & BRUNCH
 A DISCRETION

Tickets www.ticketino.com
Hotline 0900 441 441 (CHF 1.-/Min.)



oder in einer von 1600 Vorverkaufsstellen
Türöffnung 9:30 Uhr / Reservation empfohlen / Ermässigung für Kinder / Einlass mit Covid-Zertifikat
 Untere Bönigstrasse 35 3800 Interlaken www.topoff.ch
 Ein Bereich der SEEBURG-Gruppe Interlaken www.seeburg.ch



IST HERZSACHE



Achtsamkeit für Kinder

Auf spielerische Art gibt Lieblingsfach den Kindern Werkzeuge in die Hand:

Für mehr Orientierung in unserer schnelllebigen Zeit. Für die Chance auf ein erfülltes und selbstbestimmtes Leben. Wir stehen ein für eine neue Kultur der Achtsamkeit.

Wir treffen uns wöchentlich 90 Min. für 8x von 14.00 - 15.30 Uhr

DATUM: Mittwoch: 12./19./26. Jan. / 2./9./16. Feb. / 2./9. März 2022

mit Annetta

Freitag: 14./21./28. Jan.

/ 4./11./18. Feb. / 4./11. März 2022

mit Conny

ORT: YOGA TADASANA
 Waldeggstrasse 58B
 3800 Interlaken

KONTAKT:

Annetta Würsch 079/533 34 05
 Conny von Bergen 079/319 80 33

ANMELDUNG: bis Donnerstag, 07.01.2022

Weitere Kurse im Frühling und Sommer. Schau regelmässig hier vorbei.

www.naturheilkunde-interlaken.ch/kurse

BEO-Storen GmbH
 Heidi und Markus Fuchs
 Renggliweg 5 Telefon 033 821 24 37
 3806 Bönigen www.beo-storen.ch

Sonnenwende vorbei, neues Jahr herbei.
«Guets Nöis Jahr»

Sonnenstoren	Sonnensegel	Pergola
Wintergarten	Lamellenstoren	Rolladen
Alufensterläden	Insektenschutzgitter	Plissee

Gerne führen wir auch Reparaturen und Tuchwechsel aus.



PODOLOGIE

Med. Fusspflege

Fabienne Gafner-Grossenbacher

Spirenwaldstrasse 252, 3803 Beatenberg
 079 784 96 70, www.podologiegafner.ch

ÖFFNUNGSZEITEN: Mittwoch, Freitag und Samstag
Auch Hausbesuche möglich!



- Japanische Akupunktur
- Kinderakupunktur
- Osteopathie
- Kinderosteopathie
- Tuina-Massage
- Hypnose
- Autogenes Training



Marcel Schaffer



Franz Bauer

Kammistrasse 13 • 3800 Interlaken • Telefon 033 821 14 95 • info@ao-praxis.ch • www.ao-praxis.ch

Ice Magic Interlaken

«Neus vo üsem Tourismus i üser Ferienregion Interlaken»



Endlich kannst du wieder Schlittschuhlaufen im Zentrum von Interlaken. Schnell deine Schlittschuhe an und drehe deine Kurven auf den unvergleichlichen, verschlungenen Eiswegen und den verschiedenen Eisfeldern von Ice Magic Interlaken.

Überdachtes Eisfeld für Kinder und Eisstockschützen
 Nimm deine Kinder mit. Es ist der ideale Ort, um Schlittschuhlaufen zu erlernen – draussen an der frischen Luft. Bereits die Kleinsten können ihre ersten Versuche auf dem glatten Weiss gefahrlos wagen. Auf Ice Magic Interlaken gibt es speziell für Kinder ein überdachtes Eisfeld mit etwas griffigerem Eis und speziellen Eislaufhilfen. Das Kindereisfeld ist täglich bis 15.30 Uhr geöffnet.

Ab 16 Uhr verwandelt sich das Eisfeld in eine Eisstockschies-Anlage. Willst du mit deinem Team, deinen Freunden oder deiner Familie eine abwechslungsreiche und unterhaltsame Winteraktivität ausprobieren? Dann ist Eisstockschiesen genau das Richtige für dich. Ob gemütlich kombiniert mit einem feinen Aperitif in der Winter Lounge oder doch ehrgeiziger mit viel Elan und Kampfgeist – Eisstockschiesen in seinen zahlreichen Facetten macht Spass. Viele kommen jedes Jahr mindestens einmal, um sich prächtig zu amüsieren.

Piazza und Swiss Chalet Restaurant

Entdecke das leckere und vielfältige Essens- und Getränkeangebot auf der Ice Magic Piazza. Geniesse ein traditionelles Abendessen im Swiss Chalet Restaurant, einen wohlriechenden Snack oder einen leckeren Aperitif von einem der vielen Marktständen mit Blick auf die Jungfrau. Wärme dich an einer heissen Schokolade oder geniesse einen Glühwein während du das Treiben auf dem Eis beobachtest.

Es guets Neus

Interlaken Tourismus wünscht dir u dyne Liebschte es wunderbars neus Jahr. Eis mit e huufe erlebnisryche Momente, Gnussvollem u Schönem. Teich drah, mier läbe hie a eim vo de schönste Flecke Erde - das isch jetz es Privileg.

Dys Interlaken Tourismus Team

Interlaken Tourismus

Marktgasse 1, Postfach
 3800 Interlaken

Tel. +41 (0)33 826 53 00

mail@interlaketourism.ch

www.interlaken.ch

Finden Sie die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt.

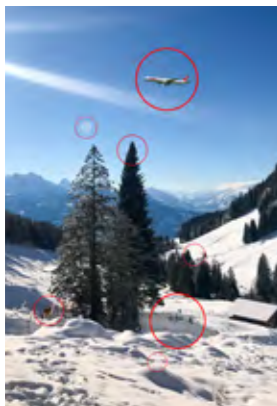


Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer an:

Weber Verlag AG,
Wettbewerb BodeliInfo / BrienzInfo, Gwattstrasse 144,
3645 Gwatt oder an wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Montag, 10. Januar 2022

Lösung Dezember



Gewinner*in
Fritz Gafner-Hartmann, Unterseen

Original: Andrea Abegglen, Weber Verlag AG

Gewinnen Sie

1 Gutschein im Wert von Fr. 100.-
von der Droga Drogerie Günther
Unterseen / Interlaken.

Naturage Halswohl-Tee Bio



Die Kräuter in diesem
Tee verleihen ein
wohliges Halsgefühl.
20 x 1.2g

CHF **6.50**

droga
GANZ SCHÖN GESUND!

DROGA Drogerie Apotheke
Untere Bönigstrasse 12, 3800 Interlaken

DROGA Drogerie
Rugenparkstrasse 1, 3800 Interlaken

DROGA Drogerie
Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen

Ringold-Trail

Ein Angebot des Tourismusverein
Ringgenberg-Goldswil-Niederried

Ringgenberg
Goldswil Niederried
Interlaken-Switzerland



Burgkirche Ringgenberg

Ringold und seine Freundin Nira wohnen seit langer Zeit in der Kirchrueine Ringgenberg. Sie geniessen ihr ruhiges Leben sehr und freuen sich immer wieder, neue Gesichter zu sehen und diese kennenzulernen.

Eines Tages ist Nira jedoch spurlos verschwunden; wie vom Erdboden verschluckt. Ringold macht sich grosse Sorgen um Nira und macht sich umgehend auf die Suche.

Um Nira zu finden, braucht Ringold aber Ihre Hilfe. Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie den kleinen Geist aktiv. Das Spiel eignet sich besonders für Familien mit Kindern, da es unterwegs viele knifflige Rätsel zu lösen gibt. Das Abenteuer macht auch unter Erwachsenen oder allein Spass.

Alles, was Sie für die Teilnahme brauchen, ist ein internetfähiges Smartphone. Über eine virtuelle Karte werden Sie zu verschiedenen Posten in Ringgenberg und Goldswil geführt.

Sobald Sie sich bei den entsprechenden Koordinaten befinden, werden die digitalen Inhalte auf dem Handydisplay angezeigt. So werden Sie Schritt für Schritt durch die Geschichte geführt.

Der Trail ist auch im Winter begehbar, und wir freuen uns auf Ihren Besuch im schönen Ringgenberg!

Weitere Informationen unter:

Tourist Information Ringgenberg
Telefon: 033 822 33 88
Email: mail@ringgenberg-goldswil.ch

Tourist Information Ringgenberg

Telefon 033 822 33 88
mail@ringgenberg-goldswil.ch

GONG TCM

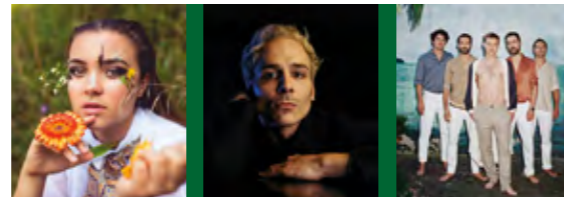
Praxis für chinesische Medizin

Seestrasse 20, 3700 Spiez
Telefon 033 525 08 80
www.gongtcm.ch

Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt.

Gutschein

für eine kostenlose Zungen- und Puls-Diagnose.
(Gültig für 1 Monat ab Januar 2022)



VORANKÜNDIGUNG

FREITAG, 28.1.2022 · 20:00 UHR

JOYA MARLEEN

FREITAG, 22.4.2022 · 20:00 UHR

SAM HIMSELF

FREITAG, 20.5.2022 · 20:00 UHR

TIM FREITAG

FOOD & KASSE
AB 19:00 UHR



Tickets www.ticketino.com

Hotline 0900 441 441 (CHF 1.-/Min.)

oder in einer von 1600 Vorverkaufsstellen

Einlass mit Covid-Zertifikat

Untere Bönigstrasse 35 3800 Interlaken www.topoff.ch

Ein Bereich der SEEBURG-Gruppe Interlaken www.seeburg.ch



PLÜSS metallbau

Plüss Metallbau
Weissenaustr. 54, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch
www.metallbau-pluess.ch

Hörgeräte Ruchel

Hörgeräteanpassung ist Vertrauenssache.



- Kostenloser und unverbindlicher Hörtest inkl. Hörberatung.
- Service und Verkauf von Hörgeräten aller Hersteller.
- Seit über 25 Jahren tätig im Berner Oberland.

Tel. 033 525 00 95 | www.hoergeraete-ruchel.ch | Matten b. Interlaken

Kunstaussstellung Stille Zeit

GALERIE KUNSTSAMMLUNG UNTERSEEN
kunstsammlung-unterseen.ch

47 Oberländer Künstlerinnen und Künstler zeigen ihre Werke.
Kunstaussstellung, 15. Januar bis 6. Februar 2022

Vernissage

Samstag, 15. Januar 2022, 17 Uhr

Einführung

Christoph Wyss

Öffnungszeiten

Donnerstag und Samstag, 15 bis 18 Uhr

Freitag, 18 bis 20 Uhr

Sonntag, 11 bis 16 Uhr

rollstuhlgängig

Die Künstlerinnen und Künstler sind an der Vernissage anwesend. Aufgrund von Covid19 werden wir die zur Zeit der Ausstellung gültigen Anordnungen anwenden. Informieren Sie sich auf:

www.kunstsammlung-unterseen.ch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Irina Albrecht, Tschingel // Erika Amstutz, Meiringen // Trudi Andrae-Eigenheer, Uttigen // Gian-Reto Arpagaus, Thun // Hans Baumann, Unterseen // Myrta Benedetti-Staub, Hondrich // Annador Caspari, Steffisburg // Claudia Dettmar, Interlaken // Ursula Dubach, Spiez // Martin Eberhard, Beatenberg // Marianne Eichenberger, Goldswil // Sandra Elsig, Steffisburg // HR Federhirn, Unterlangenegg // Josephine Fischer, Unterseen // Christoph Flück, Spiez // Gisèle Gilgien, Thun // Ursula Gurtner-Thöni, Bönigen // Ernst Hanke, Ringgenberg // Thea Herzig, Leissigen // Theresa Hug, Sigriswil // Emilie Jaberg, Spiez // Karin Jaun, Unterseen // Heinz Kilchenmann, Matten // Chrige Lanz, Spiez // Teresa Luttrell, Sigriswil // Susanne Michel, Wichtrach // Lily Möhl, Bönigen // Jeannette Mösching, Bönigen // Isabel Müller, Merligen // Do Paladini, Interlaken // Valérie Poteau, Unterseen // Trudy Reber, Meiringen // Franz Ritschard, Oberhofen // Corina Schulthess, Oberried // Barbara Seiler, Bönigen // Herbert Siegenthaler, Oberstocken // Kurt Siegenthaler, Thun // Andrea Sohm, Thun // Monika Spycher, Krattigen // Gottfried Chai Steinacher, Kandergrund // Silvia Stucki, Diemtigen // Hansueli Urwyler, Unterseen // Theresia Utz-Dräyer, Schwanden // Franziska Venrath, Interlaken // Silvia von Allmen, Oey // Hans Ueli Wenger, Thierachern // Stefan Werthmüller, Thun



Galerie Kunstsammlung Unterseen KSU

Dachstock Stadthaus

Untere Gasse 2

3800 Unterseen

mail@kunstsammlung-unterseen.ch

www.kunstsammlung-unterseen.ch

FUSSPFLEGE

KATHARINA BLATTER
Fachfrau Gesundheit EFZ | MPA

Breitengässli 5
3800 Unterseen

Handy +41 79 700 04 40
Email k.blatter@hotmail.com

Termine auf telefonische Voranmeldung

Einmaliges Wanderggebiet
Themenweg · Monstertrotti

Winterwandern · Schlitteln
Schneeschuhtouren

Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar **IS** Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch

Geniessen Sie Ihre Ferien bei uns!

Curling-Bistro

Öffnungszeiten Winter

Montag-Freitag 17.00–22.00 Uhr
Samstag-Sonntag 10.00–18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihre Gastgeber
 Urs & Adrian Frey

079 715 52 56
 freyurs@kostuem-frey.ch
 Eissportzentrum Jungfrau
 Tellweg 7, 3800 Matten

SGD248/20

METZGEREI AG
STUCKI
 BÖNIGEN
 100 Jahre

033 822 29 19

Öffnungszeiten
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
 6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
 Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
 Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

OrthoMedio
 Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
 Schuhreparaturen | Korrekturen | Bequemschuhe

RABATT auf alle Winterschuhe
20 % bis Ende Januar
BETRIEBSFERIEN BIS 9.1.22

SPIEZ OFFEN BIS 31.12.21
 033 822 14 44 3800 UNTERSEEN

copy shop

10% Gutschein

Centralstrasse 27, 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 32 36 www.jungfrau-papeterie.ch

binden
 stempel
 gravuren
 laminieren
 print finish
 plot service
 grossscan service
 grossformatkopien
 print@jungfrau-papeterie.ch

Basteln
 Partyartikel
 Malzubehör
 Büromaterial
 Dekorationen
 Ballonservice
 Einrahmungen
 Geschenkboutique
 info@jungfrau-papeterie.ch

Der Rabatt ist nicht kumulierbar mit anderen Bons und Rabatten.
 Nicht gültig für: Dienst- und Serviceleistungen, Reparaturen,
 Ergobag-/Satch-Sortiment oder Netto-Artikel.

Ihr zuverlässiger Partner für professionelle

Schneeräumung

KONSAC

Zentrale 033 822 14 24 A.Wyss 079 920 36 81

Love and Peace Yoga Irma
 Irma Lautanio

Das Seminarhaus «Namaste»

- für kleine Gruppen oder Einzelpersonen
- Auszeiten für Frauen, Mütter und Kinder
- Entspannen an einem ruhigen Ort in der Natur
- Aktivieren der eigenen Selbstheilungskräfte
- Gesunde vegetarische Mahlzeiten
- Yoga, Meditation und Gespräche
- Gutscheine als Geschenk für eine Auszeit

3804 Habkern | 079 613 34 76 | www.yogairma.com

4. Internationales Jungfrau-Erzählfestival

11. – 13. Februar 2022
 Waldhotel Unspunnen Interlaken



Nach drei erfolgreichen Durchführungen hat das Festival in Interlaken einen festen Platz gefunden. Sowohl das einheimische, wie auch das schweizweite Publikum wird in den drei Tagen Geschichten aus aller Welt kennen und schätzen lernen. Das internationale Jungfrau-Erzählfestival füllt Ohren und Herzen von Menschen aus aller Welt mit Geschichten und Weisheit. Es verbindet Erzählende und Zuhörende und gewinnt immer mehr Menschen durch den Zauber frei erzählter, guter Geschichten.

Es hilft, das freie Erzählen als Kunstform zu fördern und wertzuschätzen. 2016 hat die UNESCO das freie Märchenerzählen in die Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Organisiert durch den Verein «Jungfrau Erzählfestival» Interlaken, Präsidentin: Doris Barrot.

Freitag, 11. Februar 2022 / 20 Uhr
 Saal Waldhotel, Eröffnung
 Antje Horn, Gidon Horowitz, Christa Schmollgruber

Samstag, 12. Februar 2022 / 11 bis 13 Uhr
 auf dem **Marktplatz Interlaken**
 Geschichten am wärmenden Feuer. (Kollekte)

13 bis 16 Uhr
 Saal Waldhotel
 «offene Bühne- von Nah und Fern» 16 Erzählende

17 bis 18.30 Uhr
 Saal Waldhotel
 Ragnhild Morch (N) / Ariane Racine (CH)

20 bis 22 Uhr
 Saal Waldhotel - Musik: Berner-Barden
 «Die Erzählenden und ihre liebsten Geschichten»

Sonntag, 13. Februar 2022 / ab 11 Uhr
 Saal Waldhotel, Geschichtenbrunch mit Jürg Steigmeier,
 Musik «la belle paire»

Jungfrau Erzählfestival
 jungfrau-erzaehlfestival.ch

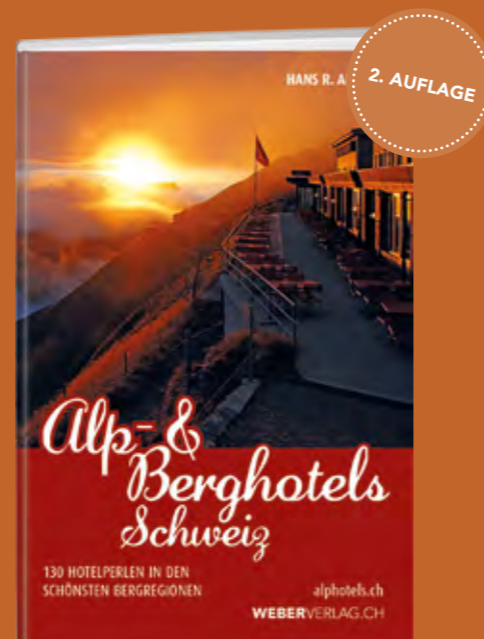




ALP- & BERGHOTELS SCHWEIZ

Die kleinen Alp- und Berghotels bieten einzigartige Erlebnisse und Geschichten. Jedes der rund 130 Hotels ist ein Unikat. Die sonst üblichen Hotelsterne und Standards spielen keine Rolle. Im Buch werden Schweizer Hotels und Berggasthöfe porträtiert, die für ein authentisches Ambiente sorgen. Da ist der kleine Berggasthof auf 2500 Meter über Meer, den man nur zu Fuss erreicht. Oder das Alphotel im Appenzell, wo der Bergkäse gleich neben den Gästezimmern lagert, wo Wasser und Strom eine Rarität sind, wo sich die Gastgeber höchstpersönlich um das Frühstück kümmern. Oder das altehrwürdige Grandhotel auf der Passhöhe, wo Schweizer Hotelgeschichte geschrieben wurde. Oder das kleine, modern eingerichtete Design- und Kunsthôtel im Unterengadin, wo sich der Gast im heissen Pot auf der grünen Alpweide erholt...

Autoren: Hans R. Amrein
 2. Auflage 2019
 336 Seiten, 14,3 x 21,4 cm, gebunden, Softcover
 Mit 558 Abbildungen
 ISBN 978-3-03818-223-8
CHF 39.-



Hans R. Amrein ist Publizist und Journalist. Der ehemalige Musiker (Jazz) arbeitete in den letzten 20 Jahren für verschiedene Verlagshäuser in der Schweiz und Deutschland. Er war als Reporter, Redaktor, Zeitschriften-Projektentwickler und Chefredaktor tätig. Von 2009 bis Ende 2016 war er Chefredaktor der Fachzeitschrift HOTELIER. Seit Januar 2017 arbeitet Amrein (u.a.) als Publizist und Autor für den Weber Verlag in Thun.

Bestellung
 Bitte senden Sie mir ___ Ex. «ALP- & BERGHOTELS SCHWEIZ» zum Preis von je CHF 39.- (inkl. Versandkosten).
 ISBN 978-3-03818-223-8

WEBER VERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch

Name/Vorname _____
 Adresse _____
 PLZ/Ort _____
 E-Mail _____
 Datum _____ Unterschrift _____

Musikschule Oberland Ost

DIE WERK- und WIRKstätte für Musik



Willkommen an unserer regionalen Musikschule Oberland Ost.

An unserer Musikschule sind alle Menschen aus unserer Region willkommen. Kleinkinder ab 1 ½ Jahren mit ihren Eltern, Schulkinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren (unsere älteste Schülerin ist 82), Menschen verschiedener Herkunft und sozialer Schichten, Menschen mit Behinderung und Menschen mit besonderem Förderbedarf, also Hochbegabte, genauso wie Menschen mit geringen Lernerfahrungen – jedem Menschen macht unsere Musikschule ein ihm entsprechendes Angebot, Musizieren zu lernen und Musik zu machen. Insbesondere auch Kinder und Jugendliche aus Familien, die finanziell nicht auf Rosen gebettet sind, unterstützen wir mit unserem Stipendienfonds mit einer Reduktion von bis zu 70%. Für eine persönliche Beratung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Unser Fächerangebot finden Sie auf unserer Website. Der Einstieg in die MSO ist für alle Interessierten jederzeit möglich! Machen Sie dabei Gebrauch von unseren Schnupperstunden, um die Angebote und Lehrpersonen kennenzulernen.

Eine Schnupperlektion ist kostenlos.

Sandro Häsler, Schulleiter MSO

Anmeldung und Information:

Sekretariat MSO
 Mittengrabenstrasse 24
 3800 Interlaken
 033 822 46 31
info@mso-net.ch
www.mso-net.ch



DER BÄR IM JUSTISTAL

Auf der Suche nach einem neuen Zuhause findet der Bär den Weg ins Justistal im Berner Oberland. Bald schon lernt er viele neue Freunde kennen. Im Sommer kommen die Sennen und ihre Kühe auf die Alp. Dann wird aus der frischen Milch Käse gemacht – wie das geht, erklären die Tiere ihrem neuen Freund gerne. Als das Ende des Herbstes naht, verabschieden sich die Tiere voneinander. Doch der nächste Frühling steht schon bald vor der Tür.

Wie der Bär und die anderen grossen und kleinen Bewohner des Justistals den Alpsommer zusammen verbringen, erzählt Lili Jaberg im Buch «Der Bär im Justistal». Die wunderschönen Illustrationen von Ueli Mürner geben einen Einblick in das Leben der Tiere und inspirieren die Fantasie der Vorlesenden.

Autoren: Lili Jaberg, Ueli Mürner
28 Seiten, 28,7 x 21,5 cm, gebunden, Hardcover
Mit 17 Abbildungen.
ISBN 978-3-03818-303-7
CHF 25.–



Lili Jaberg (*1967 in Bern) ist Mutter zweier wunderbarer Kinder und ehemalige (und doch auch für immer) Bäuerin. Sie lebt und arbeitet im Alpbeizli im Justistal und ist mit Leib und Seele Grossmutter.



Ueli Mürner (*1953 in Reichenbach) wuchs mit vier Geschwistern auf dem elterlichen Bauernhof auf. Er ist Landwirt von Beruf, wanderte mit 39 Jahren nach Frankreich aus und führte dort eine Farm. Die Malerei war stets seine grösste Leidenschaft. Heute lebt Ueli Mürner in Gunten am Thunersee und widmet sich ganz und gar der Kunst.

Bestellung
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «DER BÄR IM JUSTISTAL» zum Preis von je CHF 25.– (inkl. Versandkosten).
ISBN 978-3-03818-303-7

WEBERVERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch

Name/Vorname _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Datum _____ Unterschrift _____

... Hesch Zyt & Interässi cho ds Jutze?

Mier, Jodlerfründe Alpenblick Interlaken,



hei am Zystig dr **1. Februar 2022** am 20.15 Uhr im Steindlerschuelhuus ds Unterseen e Jodlerprob, für alli Froue & Manne, wo Zyt & Lust hei mid üs zäme ds stah.

Ganz unvrbindlech cho inni gschoue!

Sueche düemer vom 1. Tenor bis i 2. Bass alli Stimme zur Vrsterchig vo üsem Chorklang.

Bi Frage, mäld di doch bi üsem Dirigänt:
Ernst Feuz 079 340 96 75

Mier freue üs uf dy Probebsuech.

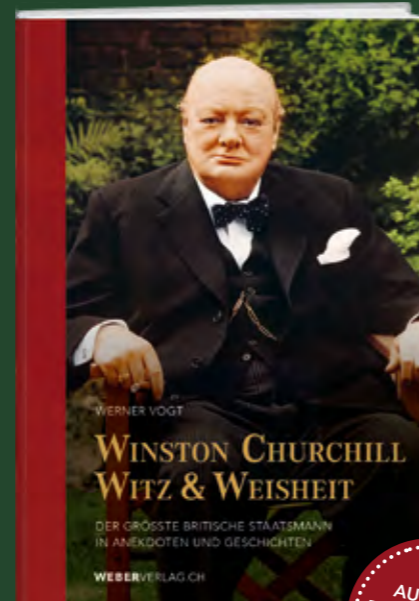
Jodlerfründe Alpenblick Interlaken
www.jodlerfruedealpenblick.ch



WINSTON CHURCHILL WITZ & WEISHEIT

Winston Churchill hat in seinem langen Leben (1874–1965) viel erreicht. Als Premierminister von 1940 bis 1945 kämpfte er an der Spitze der britischen Regierung in dunkler Stunde weiter gegen Nazideutschland. Dies in einer Zeit, wo ganz Europa vor dem «Führer» erstarrte. Churchill wurde damit zum Hoffnungsträger, schliesslich zum Retter Europas und zur historischen Figur. Er war aber auch aus einem andern Grund schon zu Lebzeiten eine Legende. Sein geschliffenes Mundwerk war allseits bekannt und vor seinem Humor war niemand sicher. Seinen Nachfolger Clement Attlee bezeichnete er als «ein Schaf im Schafspelz», was noch zu seinen harmloseren Sprüchen gehörte. Hinter seinen Bonmots, die stets ins Mark trafen, aber auch hinter seinem Sarkasmus verbarg sich ein Gefühlsmensch, der durchaus auch in der Öffentlichkeit weinte, wenn es ihm darum war. Dieser Band von Anekdoten und Geschichten führt die Leserschaft durch den Dienstboteneingang zur Familie Churchill. Es zeigt die private Seite eines grossen Staatsmanns, die ebenso humorvoll und geistreich wie berührend und ehrfurchtserweckend war.

Autor: Werner Vogt
160 Seiten, 16 x 23 cm, Leinen gebunden
Mit zahlreichen Abbildungen und Cartoons.
ISBN 978-3-03922-140-0, CHF 39.–



AUCH IM
BUCHHANDEL
ERHÄLTlich



Werner Vogt gilt in der Schweiz als einer der besten Kenner Winston Churchills. Der Autor, geboren in Brugg AG, studierte nach dem Gymnasium in Aarau an der Universität Zürich Geschichte und Anglistik. Er promovierte mit einer Arbeit über das Churchill-Bild in der NZZ. Nach dem Studium wurde er Lokalredaktor beim Badener Tagblatt, anschliessend arbeitete er je fünf Jahre in der NZZ-Auslandredaktion sowie als Korrespondent in Südafrika, wo er über Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Tourismus im gesamten Süden Afrikas berichtete. Nach einem Executive MBA Abschluss an der Universität St. Gallen wirkte er über sieben Jahre als Pressechef für die Schweizer Börse SIX. Seit 2011 ist er Inhaber der Werner Vogt Communications AG, Zumikon ZH.

Bestellung
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «WINSTON CHURCHILL WITZ & WEISHEIT» zum Preis von je CHF 39.– (inkl. Versandkosten).
ISBN 978-3-03922-140-0

WEBER-VERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144,
3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder
per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch

Name/Vorname _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Datum _____ Unterschrift _____

Kammermusikkonzerte Hondrich

KAMMERMUSIKKONZERTE
HONDRICH

Programm Saison 2022



Das traditionelle Neujahrskonzert wird auf den Spätsommer verschoben.

Sonntag, 20. Februar 2022, 17 Uhr
Virtuose Trios
Alexandre Dubach, Violine / Maxime Ganz, Cello
Anton Kudryavtsev, Gitarre
Werke von N. Paganini. H. Villa Lobos u. a.

Sonntag, 8. Mai 2022, 17 Uhr
Ensemble «Tango Salón»
Franziska Grütter, Violine / Regina Salzmann, Violine
Irene Arametti, Viola / Winfried Holzenkamp, Kontrabass
Peter Gneist, Bandoneon. Tangos aus der Blütezeit des traditionellen Tangos und Kompositionen von A. Piazzolla
www.tango-salon.ch

Sonntag, 3. April 2022, 17 Uhr
Im Tiefenrausch
Die Cellobass Gruppe vom Konsibern
Zehn Musiker:innen füllen den Saal mit tiefen, warmen Klängen. Original-Kompositionen und Arrangements für Cello- und Kontrabassensemble

Samstag, 3. September 2022, 17 Uhr
Sommer-Konzert mit I Galanti, Salonquintett
Michael Keller und Franziska Grütter, Violinen
Nebojša Bugarski, Violoncello / Bettina Keller, Kontrabass
Bruno Leuschner, Klavier
www.igalanti.ch

Reservierungen
www.kammermusik-hondrich.ch
078 852 63 48



WEIN, SCHLÖSSER, ADEL

Als 1798 die Alte Eidgenossenschaft wie ein Kartenhaus zusammenfiel, verlor die Aristokratie nach und nach ihre Privilegien. Das ging oft mit einem grossen Verlust an Einkommen und Vermögen einher. Zudem brach mit dem Aufkommen nationaler Berufsarmeen die Nachfrage nach Schweizer Offizieren in fremden Kriegsdiensten ein. Folglich mussten die aristokratischen Familien ihr Auskommen zunehmend in bürgerlichen Berufen suchen. Was ihnen blieb war Grund und Boden. Und dazu gehörten eben oft ein prächtiges Schloss und seine Rebberge. In grossartigen Bildern zeigt das Buch diese herrschaftlichen Anwesen, aber auch deren Besitzer. Es ist eine aus der Vergangenheit herübergekommene Welt, aber sie ist nicht vergangen. Die meisten der im Buch beschriebenen, oft hervorragenden Weine sind im Handel erhältlich.

Autoren: Andreas Z'Graggen und Markus Gisler
448 Seiten, 26 x 32 cm, gebunden, Hardcover
Mit 691 Abbildungen.
ISBN 978-3-03922-125-7
CHF 89.–



Der in Luzern aufgewachsene Andreas Z'Graggen verbrachte sein Berufsleben im Journalismus. Zuerst als Wirtschaftsredaktor im Ringier Verlag und danach bei der «Weltwoche». 1977 startete er als Chefredaktor der «Bilanz», die er während 15 Jahren leitete. In der Folge verbrachte er vier Jahre in Polen als Direktor eines Verlages. Ab 1996 und bis zu seiner Pensionierung war Z'Graggen Chefredaktor der Berner Zeitung. Seither schrieb er Bücher, unter anderem das 2018 im NZZ Libro Verlag erschienene Buch «Adel in der Schweiz».



Der Betriebsökonom HWV Markus Gisler verbrachte den grössten Teil seines Berufslebens im Journalismus, erst als Redaktor bei Finanz und Wirtschaft, später bei Radio Z, danach auf der Wirtschaftsredaktion des Tages-Anzeigers. Von 1990 bis 2000 war er Chefredaktor der Wirtschaftszeitung CASH und Gastgeber der TV-Sendung CASH-Talk. Seit 2006 ist der Weinliebhaber als Kommunikationscoach tätig und schrieb viele Jahre Wirtschaftskolumnen für die Sonntagszeitung. Daneben arbeitet er als Fotograf und spezialisierte sich auf Landschafts- und Porträtfotografie.

Bestellung
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «WEIN, SCHLÖSSER, ADEL»
zum Preis von je CHF 89.– (inkl. Versandkosten).
ISBN 978-3-03922-125-7

WEBERVERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144,
3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder
per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch

Name/Vorname _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Datum _____ Unterschrift _____

Vo guete Wärc h u schöne Tate

U warum z einte z andere nid usschliesst

Vor langer Zyt isch e junge Ma mit sine Fründe am Tisch gsässe u het guet gässe. Er het gwüsst, dass er gli wird stärke. Sini Liebe heis nid gwüsst oder nid so rächt welle wahr ha, dass er nüm lang under ihne wird si. E Frou chunnt is Zimmer, geit uf ihn zue und läärt fein schmökigs Öl uf si Chopf. Sofort tschegge siner Fründe, dass die Frou nid nur es super duftends Öl über ihm het usgläärt, es isch ouno wahnsinnig wärtvoll gsi. Weme der Erzellig darf gloube, hets e Wärt gha vome ganze Jahreslohn vome damalige Buetzer. Was fürne Vergüdig hets gheisse. Me hät das Öl doch gschiiter verchouft uds Gäld de Arme gä. Me hät so viel gueti Wärc chönne tue mit däm Gäld.

Dä jung Ma voll Öl seit zu sine ufgregte Fründe, si heige no alli Zyt für de Arme Guets ztue. Die Frou heig e schöni Tat a ihm ta. U är sig nüm lang da. Wenegi Tag später isch är gestorbe. Er het dank dere Frou vorhär no öpis Ehrends u Ussergwöhnlechs erläbt.

Die Gschicht erinneret mi a Schneeflocke. Je nachdäm, wohi sie falle, gits se länger oder nur ganz churz. Jedi isch einzigartig u wunderschön. Sie wäre ou idrücklech, wes nur zäh verschiedene Sorte würdi gä. Aber so, wie jede vo üs e andere Buchnabel het, isch jedi Flocke es Unikum. Obwohl so vergänglich ... Würds öper störe, wes nur 100 Sorte Böim u Blueme gäbti? Oder nur 50 Arte vo Frücht? Mir wüsstes ja nid besser.

Aber da isch eine, dä weiss, dass mir Mönsche nid nur gueti Wärc h u prakteschi Hilf bruuche. Mir si so gschaffe, dass mir schöni Tate wie Nechi, e Umarmig, es liebs Wort, e fründliche Blick, abertuusegi vo verschiedene Blueme, Tier u Schneeflocke u vieles Schöns meh bruuche zum Läbe.

Mir wäre nid, was mir si, hät me üs als Bebes nur gwicket, gfüeteret u wieder is Bett gleit. Alles gueti Tate. Aber sie allei länge nid. Mir blüeie uf, we Schönheit üs umgit. U mir fühle üs wärtgschetzt, we mir gueti Tate dörfe a üs erläbe. Es isch es guets Gfühel, we mir gueti Tate tüe.

Chönne mir im nöie Jahr dOuge offe ha für üs u anderi Mönsche, wo es schöns Wärc h nötiger hei als e gueti Tat? U ischs möglich, z einte nid gäge z andere uszspiele? Will Gott üs so gschaffe het, dass mir beides chönne tue u beides bruuche.



Daniela Francioli-von Allmen
www.pfimi-interlaken.ch

Starten Sie das neue Jahr mit einem Kursbesuch!

Mitglieder der Raiffeisenbank Region Haslital-Brienz erhalten auf alle Kurse CHF 10.00 Rabatt



Praktisch / Kreativ

- **NEU** Handlettering - Aufbaukurs (nur nach besuchtem Basiskurs) Montag, 28. Februar, 18.30 Uhr, Meiringen
- **NEU** Hand- und Brushlettering - Grundkurs Freitag, 24. Juni, 18.30 Uhr, Meiringen
- Spruchschilder selber gestalten Donnerstag, 3. März, 14.15 Uhr, Brünig
- Spruchschilder selber gestalten Freitag, 18. März, 8.30 Uhr, Brünig
- **NEU** Schreinerkurs für Frauen 2x Dienstag und Mittwoch, 22. und 23. Februar, 8.30 Uhr, Meiringen
- Kreativ mit Beton - Giesse deine Idee in Form 2x ab Mittwoch, 9. März, 8.30 Uhr, Innertkirchen
- Handhabung Motorsäge Samstag, 19. März, 8 Uhr, Meiringen
- **NEU** Frühlings- / Osterdeko aus Naturmaterialien Mittwoch, 6. April, 8.30 Uhr, Brienz
- **NEU** Frühlings- / Osterdeko aus Naturmaterialien Mittwoch, 6. April, 14 Uhr, Brienz

Gesellschaft

- Grundbegriffe der Astrologie auf spielerische Art erlernen 4x ab Donnerstag, 20. Januar, 18 Uhr, Meiringen
- Gemeinsames Musizieren 60+ 8x ab Dienstag, 8. Februar, 9.30 Uhr, Meiringen
- **NEU** Spielend Jassen lernen 4x ab Montag, 7. Februar, 19 Uhr, Meiringen
- **NEU** Steuererklärung ausfüllen - junge Erwachsene 18 bis 25 Jahre Donnerstag, 3. Februar, 18.30 Uhr, Meiringen
- **NEU** Steuererklärung ausfüllen - Privatpersonen ab 25 Jahre Dienstag, 8. Februar, 18.30 Uhr, Meiringen

Mitglieder der Raiffeisenbank Region Haslital-Brienz erhalten bei beiden Kursen 50% Rabatt!

Arbeitswelt

- Rechnungsrevision im Verein - Grundlagen Donnerstag, 17. Februar, 19.15 Uhr, Meiringen

Informatik / neue Medien

- Einstieg in den Computerallday / Office 2019 4x ab Mittwoch, 19. Januar, 18.45 Uhr, Meiringen
- Eigene Webseite mit Jimdo gestalten Mittwoch, 30. März, 19 Uhr, Meiringen
- Post it! Social Media professionell einsetzen (KMU / Verein / Privat) 2x ab Mittwoch, 9. März, 19.30 Uhr, Meiringen
- Refresher Office 2019 - Word/Excel/Internet 3x ab Donnerstag, 10. März, 17.30 Uhr, Meiringen
- Das Google Konto und andere Cloud-Lösungen Mittwoch, 6. April, 19 Uhr, Meiringen

Sprachen

- Deutsch als Fremdsprache A2.1 für Frauen (mit Kinderbetreuung) 10x ab Montag, 10. Januar, 10 Uhr, Brienz
- Deutsch als Fremdsprache A2.2 für Frauen (mit Kinderbetreuung) 10x ab Montag, 10. Januar, 8.30 Uhr, Brienz
- Deutsch als Fremdsprache A1.2 - mit Vorkenntnissen 14x ab Mittwoch, 12. Januar, 18.30 Uhr, Meiringen
- Englisch A1 - mit wenig Vorkenntnissen 11x ab Donnerstag, 27. Januar, 20 Uhr, Meiringen
- Englisch A2 11x ab Mittwoch, 12. Januar, 18 Uhr, Meiringen
- Russisch A1 - mit wenig Vorkenntnissen 11x ab Montag, 17. Januar, 19 Uhr, Meiringen
- Russisch A1.1 - mit Vorkenntnissen 11x ab Mittwoch, 19. Januar, 8.30 Uhr, Meiringen
- Italienisch B1 11x ab Montag, 17. Januar, 9.30 Uhr, Meiringen
- Italienisch B1.1 12x ab Dienstag, 11. Januar, 19.30 Uhr, Meiringen



- Italienisch A2+ 11x ab Donnerstag, 13. Januar, 19 Uhr, Meiringen
- Französisch A1 - mit wenig Vorkenntnissen 7x ab Mittwoch, 26. Januar, 18.30 Uhr, Meiringen
- Spanisch A1.1 - mit Vorkenntnissen 7x ab Montag, 10. Januar, 19.15 Uhr, Meiringen
- Spanisch Konversation A2/B1 - am Morgen 8x ab Donnerstag, 13. Januar, 10 Uhr, Meiringen
- Spanisch A1 - mit wenig Vorkenntnissen 8x ab Donnerstag, 13. Januar, 19.15 Uhr, Meiringen

Fitness / Bewegung

- Fitgym für Männer 13x ab Montag, 10. Januar, 18 Uhr, Schwanden
- Step-Aerobic 13x ab Montag, 10. Januar, 19.15 Uhr, Schwanden
- Pilates - am Morgen 13x ab Donnerstag, 13. Januar, 9.15 Uhr, Hasliberg
- Pilates - am Abend 12x ab Montag, 17. Januar, 18 Uhr, Hasliberg
- Faszien Yoga - am Abend 12x ab Dienstag, 18. Januar, 17.15 Uhr, Hasliberg
- Hatha Yoga - am Abend 12x ab Dienstag, 18. Januar, 18.45 Uhr, Hasliberg
- Power Hatha Yoga - am Morgen 11x ab Mittwoch, 19. Januar, 8.30 Uhr, Hasliberg

- **NEU** Sitz dich fit - Yogafitness auf dem Stuhl - am Morgen 11x ab Mittwoch, 19. Januar, 10 Uhr, Hasliberg
- Pilates - am Abend 13x ab Dienstag, 11. Januar, 17.45 Uhr, Innertkirchen
- TRX-Ganzkörperkrafttraining - am Mittag - AUSGEBUCHT 13x ab Mittwoch, 12. Januar, 12.15 Uhr, Innertkirchen
- TRX-Ganzkörperkrafttraining - am Abend - AUSGEBUCHT 13x ab Donnerstag, 13. Januar, 18.30 Uhr, Innertkirchen
- TRX-Ganzkörperkrafttraining - am Abend - AUSGEBUCHT 13x ab Donnerstag, 13. Januar, 19.45 Uhr, Innertkirchen
- Fit im Winter für Frauen und Männer - im Freien 12x ab Dienstag, 18. Januar, 18.30 Uhr, Innertkirchen
- Fit und Stretch für ALLE - leichtes Training - im Freien 12x ab Mittwoch, 19. Januar, 8.45 Uhr, Innertkirchen
- BODYART - gezieltes Ganzkörpertraining 5x ab Dienstag, 11. Januar, 18.45 Uhr, Brienzwiler
- Diverse Fitness-Kurse im Gym Jazz Studio Meiringen

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Schutzmassnahmen unter www.vhshrb.ch

Information und Anmeldung

Volkshochschule Haslital/Region Brienz
Kirchgasse 15, 3860 Meiringen
033 971 38 62, www.vhshrb.ch

MEINE WIMMELBÜCHER



Mein Thunersee Wimmelbuch
2., überarbeitete Auflage
16 Seiten, 24 x 32 cm,
geklebt, kartoniert
Mit 8 Abbildungen
ISBN 978-3-03818-337-2
CHF 25.- | EUR 20.-



Mein Wimmelbuch z'Alp
2., überarbeitete Auflage
16 Seiten, 24 x 32 cm,
geklebt, kartoniert
Mit 8 Abbildungen
ISBN 978-3-03818-336-5
CHF 25.- | EUR 20.-



Das Wimmelbuch Unsere Umwelt
2., überarbeitete Auflage
16 Seiten, 24 x 32 cm,
geklebt, kartoniert
Mit 8 Abbildungen
ISBN 978-3-03818-355-6
CHF 25.- | EUR 20.-



Mein Wimmelbuch Bauernhof
2., überarbeitete Auflage
16 Seiten, 24 x 32 cm,
geklebt, kartoniert
Mit 8 Abbildungen
ISBN 978-3-03818-356-3
CHF 25.- | EUR 20.-



Mein Wimmelbuch Elfenzauber
2., überarbeitete Auflage
16 Seiten, 24 x 32 cm,
geklebt, kartoniert
Mit 8 Abbildungen
ISBN 978-3-03818-357-0
CHF 25.- | EUR 20.-



Mein Wimmelbuch Wald
2., überarbeitete Auflage
16 Seiten, 24 x 32 cm,
geklebt, kartoniert
Mit 8 Abbildungen
ISBN 978-3-03818-291-7
CHF 25.- | EUR 20.-



Mein Wimmelbuch Gstaad
2., überarbeitete Auflage
16 Seiten, 24 x 32 cm,
geklebt, kartoniert
Mit 8 Abbildungen
ISBN 978-3-03818-290-0
CHF 25.- | EUR 20.-



Celine Geser erhielt ihren Abschluss als Designerin 2010 in Zürich. Danach arbeitete sie für diverse Grafikagenturen und als freischaffende Illustratorin. Nach längeren Reisen liess sie sich für fünf Jahre in Ecuador nieder. Mit ihren Illustrationen will Celine Geser die Herzen der Betrachtenden berühren und Guckfenster in Welten öffnen, an denen wir im Alltag vorübergehen: So inspiriert sie die Menschen mit ihren liebevollen, tiefgründigen und lebensbejahenden Bildern dazu, mit dem Herzen zu sehen und das Leben in seiner Schönheit und Tiefe zu feiern.

AUCH IM BUCHHANDEL ERHÄLTlich

Bestellung

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «Mein Thunersee Wimmelbuch»
ISBN 978-3-03818-337-2
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «Mein Wimmelbuch z'Alp»
ISBN 978-3-03818-336-5
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «Das Wimmelbuch Unsere Umwelt»
ISBN 978-3-03818-355-6
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «Mein Wimmelbuch Bauernhof»
ISBN 978-3-03818-356-3
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «Mein Wimmelbuch Elfenzauber»
ISBN 978-3-03818-357-0
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «Mein Wimmelbuch Wald»
ISBN 978-3-03818-291-7
Bitte senden Sie mir ___ Ex. «Mein Wimmelbuch Gstaad»
ISBN 978-3-03818-290-0

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

WEBERVERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch

Squash – zu Unrecht verkannt?



Squash ist zwar beliebt, um etwas für die Fitness zu tun, Nachwuchs für den Meisterschaftsbetrieb zu finden, ist aber schwierig, und die Profi-Tour wird von der breiten Masse so gut wie gar nicht wahrgenommen.



Warum eigentlich? Squash vereint Fitness, Beweglichkeit und Schnelligkeit in Kombination mit guter Schlagtechnik, Ballgefühl und schnellen Entscheidungen. Die Sportart eignet sich super zum Zuschauen, man ist nahe am Geschehen und erlebt die Dynamik des Spiels direkt mit. Die Profi-Tour spielt in Glascourts, Zuschauer können den Court von allen Seiten einsehen, und die Spiele können sehr gut für TV-Zuschauer aufbereitet werden.

Der Sport erfüllt eigentlich alles, um eine breitere Masse zu begeistern. Weshalb schaut man das nicht? Eventuell, weil Squash keine olympische Sportart ist, was aus den oben genannten Gründen unverständlich ist. In unserer Region kann man durchaus hochklassige Squash-Spiele live miterleben. Der Squash Club Bodeli stellt Mannschaften in der 1. und 3. Liga. Das NLA-Team des Squash Rackets Club Bern spielt seine Heimspiele im CIS Heimberg.

Der Squash Club Bodeli fokussiert darauf, mehr Junioren für die Sportart zu gewinnen, und wird im Frühling 2022 ein ausgedehntes Angebot im Ferienpass Bodeli anbieten. Ein ideales Angebot, um die Sportart kennenzulernen. Für Junioren ist Squash eine ideale Sportart, um zügig nach vorne zu kommen, weil es nicht so viele Lizenzspieler gibt. Ein weiterer Vorteil ist, dass man auch ohne Spielpartner trainieren kann.

Squash Club Bodeli
squashclubboedeli.ch
racketsportcenter-wilderswil.ch
ferienpass-boedeli.ch

Wer ist unsere Januar-Person aus Brienz?



Gewinnen Sie!

Wir verlosen 4x das Buch
«Mummenschanz»

Autor: Roy Oppenheim
288 Seiten, 23 x 27 cm, gebunden, Hardcover
Mit 398 Abbildungen
ISBN 978-3-03922-129-5, CHF 49.- / EUR 40.-



So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BödeliInfo / BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberverlag.ch

Einsendeschluss: Montag, 10. Januar 2022
Die Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Auflösung Wettbewerb Dezember

Die gesuchte Person war:
Nina Thomann, Hofstetten

Herzliche Gratulation den Gewinner*innen:

Salem Strössel, Brienz
Ruth Kunz, Schwanden
Verena Cavegn-Lederer, Hofstetten
Ivana Husek, Hofstetten

◆ BETTEN ◆

Foto: ©Christian Fischbacher Co. AG

◆ BÖDEN ◆

Foto: Hain

◆ VORHÄNGE ◆

Foto: ADO Goldkante

◆ FLÜBO ◆

Haus für schönes Wohnen
eidg. Dipl. Bodenlegermeister
Hauptstrasse 109 · 3855 Brienz
Tel. 033 951 19 64
www.fluebo.ch

Freie Plätze



Suchen Sie für Ihr Kind eine Betreuung?
Wir haben ab sofort oder nach Vereinbarung freie Plätze in Tagesfamilien!

Ort/Gegend	Kind	Betreuungstag/-zeit	möglicher Start
Bönigen	Ab 2 Jahren	Dienstag	Ab sofort
Lauterbrunnen	Baby oder Kleinkind	Montag bis Sonntag	Ab sofort
Matten	Baby bis Schulalter	Montag bis Freitag	Ab sofort
Matten	Baby bis Schulalter	Montag Nachmittag Donnerstag ganzer Tag	Ab sofort
Ringgenberg	Ab 2 Jahren	Mittwoch	Ab sofort
Stechelberg	Baby oder Kleinkind	Freitag	Ab sofort

Ihr Kind wird

- ... persönlich und familiennah in kleinen Gruppen betreut
- ... individuell gefördert und hat nur eine Bezugsperson
- ... im Spiel mit anderen Kindern in seinen sozialen Kompetenzen gestärkt

Der Verein Tagesfamilien Interlaken-Oberhasli

- ... vermittelt geeignete Betreuungsplätze
- ... begleitet und berät Tageseltern und Eltern
- ... stellt Tageseltern an und versichert sie
- ... bildet Tageseltern aus
- ... regelt Abmachungen mit Eltern und Tageseltern vertraglich
- ... kümmert sich um die Abrechnung und sorgt für das Inkasso
- ... nimmt Betreuungsgutscheine (bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Wohngemeinde, ob diese bei den Betreuungsgutscheinen mitmacht!)



Für nähere Auskunft:

Tel. 033 822 13 56
tagesfamilien@vtio.ch
www.vtio.ch
Mo, Di, Do, 08.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen

THUNERSEE SWITZERLAND
BROTMESSER

DAS THUNERSEEKNIFE IST EINE
AUSSICHT UND EIN RÜCKBLICK.

Eine Erinnerung. Ein Gefühl. Eine Idee, die an einem wunderschönen, klaren Morgen aus dem Nebel auftaucht. Dass man mit dieser Idee Brot schneiden kann, ist nebensächlich. Viel wichtiger ist das tausendfache Wiedererleben der Emotion. Jeden Tag.



Zu bestellen für Fr. 89.– bei:
www.weberverlag.ch
mail@weberverlag.ch



Auch im neuen Jahr sind wir
wieder für ein klimaneutrales
Oberland für uns da.



Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Unterstützung.
Gemeinsam schaffen wir das CO₂-neutrale Berner Oberland.

Das Berner Oberland ist einer der Brennpunkte des Klimawandels in der Schweiz. Schwindende Gletscher und zunehmende Naturgefahren werden immer wie sichtbar und spürbarer. Deshalb setzen wir uns im Berner Oberland ganz besonders für klimafreundliches und umweltverträgliches Leben und Wirtschaften ein. Wir fordern Fortschritte, die ein CO₂-neutrales Berner Oberland

möglich machen und dem Klimanotstand Rechnung tragen. Wichtig ist, dass wir uns zusammen mit den Menschen aus den Städten engagieren. Diese wollen wir nicht nur in nachhaltigen Tourismusangeboten begrüssen, wir brauchen auch ihre Unterstützung, um bei uns Lösungen im Kampf gegen die Klimakrise umzusetzen.



Adrian Aulbach



Laura Zimmermann



Andreas Jaun



Beat Kohler



Adrian Rufener



Benjamin Ritter



Linda Wacharczyk



Moussa Berger



Manuela Bhend



Nicolas Senn



Sepp Zahner



Sabine Reber



Tim Schläppi



Yanick Mafle



Grüne Oberland
info@gruene-beo.ch
www.gruenebeo.ch

Nische in Gaststätten	österr. Bundesland (Abk.)	Vorort von Bern	Verbandsmull	Riese im Alten Testament	Verkehrsmittel (Abk.)	Ausruf des Ekels	ein Eidg. Departement (Abk.)	ital. Anrede: Frau	Kurzform von Renate
ungefähr		12	Berg im Kanton Bern und Luzern			Trag- u. Reittier in südl. Ländern		5	Werkzeuggriff
ital.: Marktplatz	9			Käuferin, Klientin	7				
			exotische Frucht			Ortsteil Landquart (GR)			
Teil des Fruchtknotens	schweiz. Pianist (Géza) † 1976		Regionalstadt zwischen Biel und Bern			Schweizer Kinderbuchfigur	gemächlich		span. Hafenstadt
englischer Adelstitel									
	6					Opernsolo-gesang		8	
britische Münze	Steigen der Börsenkurse (frz.)		bereits, früher als erwartet						13
heftige Abneigung			1			Explosionsgeräusch	Fluss durch London		preiswert
Gestalt, Körperbau	ugs.: Lump, Schurke		Inn-Zufluss im Engadin			Stange, Stecken			
	2					Seemannsruf			
Laden (engl.)				Sprechgesang (engl.)	Schweizer Alpenmaler † 1783	schweizerdeutsch: Löwe	Abk.: Madame		Vorfahr
spanische Anrede: Herr			4		Messe in St. Gallen (Abk.)			Ausdruck der Multiplikation	
		frühere Goldmünze der USA				14	japan. Rohfischspeise		3
in der Nähe von	Ort bei Bern (Flughafen)				durchschreibb. Flussstelle			11	knapp, wenig Raum lassend

WÄHLEN SIE AUS ÜBER 500 BÜCHERN UNTER WWW.WEBERVERLAG.CH!

www.kanzlit.ch
49 - kanzlif.de

Knobeln Sie mit!

Wir verlosen 1 Büchergutschein vom Weber Verlag im Wert von Fr. 50.-

Talon einsenden an Weber AG, Kreuzworträtsel BodeliInfo/BrienziInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Lösungswort sowie Ihrem Namen und Adresse an: wettbewerb@weberverlag.ch

Teilnahmeschluss: Montag, 10. Januar 2022
Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Lösungswort Dezember: Gluehwein
Gewinner*in: Bernhard Schmid, Wimmis

Lösungswort Kreuzworträtsel Januar 2022

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14				

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause.

Kater Sämi

- 2 Jahre alt
- Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, gechippt, kastriert
- Auslaufgewohnt

Sämi ist ein sehr schüchterner Kater. Wenn er bedrängt wird, zeigt er seinen Unmut klar. Er hat als Wohnungskatze gelebt, schätzt jetzt aber den Auslauf ins Freigehege sehr. Ein neuer Besitzer sollte viel Geduld und Verständnis haben, damit Sämi Vertrauen zum Menschen aufbauen kann.

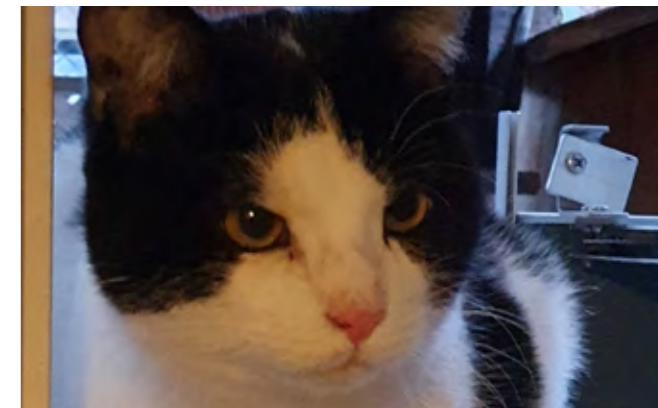
Lea und Nala

- Ca. 5 Monate alt
- Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, gechippt
- Auslaufgewohnt

Nala ist schon zutraulich, Lea braucht noch ein wenig Zeit um Vertrauen zu finden. Beide sind sehr verspielt und sozial zu anderen Katzen. Gerne würden Sie bei Personen einziehen, die viel Zuhause sind. Auch möchten sie nach der Eingewöhnungsphase Freilauf in einer verkehrsberuhigten Gegend im Grünen.



Tierschutzverein
Interlaken-Oberhasli



Kontakt

Katzenauffangstation TSVI Gisela Hertig, 3806 Bönigen
033 823 80 08, info@giselahertig.ch
Weitere Katzen, die ein Zuhause suchen, finden Sie unter:
www.tierschutz-interlaken.ch
Ihre Spende hilft den Tieren in unserer Region.
Herzlichen Dank.
Postfinance Konto: 87-466873-1

Veranstaltungen

Januar 2022

Die Veranstaltungsdaten können für die **Ausgabe Februar 2022** bis **am Montag, 10. Januar 2022** an folgende Adressen gesendet werden:

Interlaken Tourismus, Marktgasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 826 53 00
veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder
Brienz Tourismus, Postfach 801, 3855 Brienz, Tel. 033 952 80 80
info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch



AUSSTELLUNG, FÜHRUNG

Jeden Mittwoch
Geführter Dorfrundgang
9.30 bis 11.30 Uhr
Anmeldung bis am Vortag
Tourist Information Brienz

Montag bis Freitag,
9 bis 12 / 13.30 bis 17 Uhr
Samstag, 9 bis 12 / 13.30 bis 16 Uhr
Life-Schnitzen
www.huggler-holzbildhauerei.ch

Donnerstag bis Sonntag
15. Januar bis 6. Februar
Stille Zeit - Kunstsammlung Unterseen
Dachstock Stadthaus, Untere Gasse 2
www.kunstsammlung-unterseen.ch

Täglich bis 30. Januar
**Cantonale Berner Jura
Kunsthause Interlaken**
Mittwoch bis Samstag, 14 bis 17 Uhr
Sonntag, 11 bis 17 Uhr
Jungfraustrasse 55, Interlaken
www.kunsthauseinterlaken.ch

Mittwoch bis Sonntag
8. bis 30. Januar
**Galerie Kulturpodium IHB Spectrum
«Alpine Symbolik»**
13 bis 18 Uhr
Obere Bönigstrasse 100, Interlaken
www.urwyler-hansueli.ch

Jeden Mittwoch & Samstag
Crystallos
14 bis 17.30 Uhr
Crystallos, Schmockenstrasse 164,
Beatenberg
www.crystallos.ch

Jeden Donnerstag & Freitag
**Galerie Kulturpodium IHB Spectrum
«Winterlichtzeichen»**
16 bis 18 Uhr
IHB spectrum, Postgasse 16, Interlaken
www.urwyler-hansueli.ch

GASTRONOMIE, KULINARIK

Samstag & Sonntag
1. & 2. Januar
Käsefondue am See
11.30 bis 19.30 Uhr
Golf- & Strandhotel Neuhaus,
Seestrasse 121, Unterseen

Freitag, 14. & 28. Januar
Verkauf von Holzofenbrot
ab 11 Uhr, Niederried b. Interlaken

8. / 15. / 22. / 29. Januar
Suppenhaus Brienz
Suppenkesseli deponieren zwischen
7 bis 9 Uhr, Kesseli abholen &
Ausschank ab 10.30 Uhr.

MUSIK

Samstag, 1. Januar
Touch the Mountains 2022
14 bis 21 Uhr
Touch the Mountains Interlaken,
Höheweg, Interlaken
www.touchthemountains.ch

Sonntag, 2. Januar
Neujahrskonzert
17 Uhr, Schlosskirche Interlaken

Freitag, 28. Januar
Joya Marleen - TOPOFF
20 Uhr
TOPOFF Restaurant & Kulturzentrum,
Untere Bönigstrasse 35, Interlaken
www.topoff.ch

Samstag, 29. Januar
Konzert - Dan Brecker
20 Uhr
Tivoli Café Bar, Höheweg 76c,
Interlaken
www.tivoli-cafe-bar.ch

Samstag, 29. Januar
Red Point Jazz Band
20 Uhr, Kunsthaus Interlaken

MÄRKTE

Jeden Samstag
Zwischenbächen Bio Märkt
8.30 bis 12 Uhr
Schorenstrasse 1, Brienz BE

SPORT

Samstag, 15. & 29. Januar
Schnupperkurs Langlauf
11 bis 13 Uhr
Lombachalp, Habkern

Montag & Dienstag
17. & 18. Januar
Vollmond-Schneeschuhtour
ab 18 Uhr
Lombachalp, Habkern
www.schneesportschule-habkern.ch

THEATER, BÜHNE

Samstag, 15. Januar
Cabaret Scherzgrenze
20.15 Uhr
Schlosskeller Interlaken,
Schloss 7a, Interlaken
www.schlosskeller.ch

VERSCHIEDENES

Täglich
Hot Pot Brienz
17 bis 22 Uhr, Cholplatz
www.hotpot-brienz.ch

Donnerstag, 6. & 27. Januar
Schick mit Strick
14 bis 17 Uhr
Burgfeld Bistro, Hälteli 394E,
Beatenberg

Mittwoch, 12. Januar
Trauercafé SRK Interlaken
19 bis 21.30 Uhr
Stadthaus Unterseen
Untere Gasse 2, 3800 Unterseen
www.srk-bern.ch

Dienstag, 25. Januar
**Online-Infoabend Lehrgang
Gästebetreuer/-in
mit eidg. Fachausweis**
18.30 Uhr
www.bzi.ch



Impressum

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen
und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen,
Beatenberg, Bönigen, Därigen, Goldswil, Gsteigwiler,
Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried,
Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil,
Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen,
Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen,
Zweilütschinen. Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen,
Gadmen, Hofstetten, Innertkirchen, Oberried, Planalp
und Schwanden.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine Weber Verlag AG,
Andrea Abegglen, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt,
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56,
boedeli-info@weberverlag.ch

Leitung BödeliInfo/BrienzInfo, Inserate und
Gewerbeseiten Andrea Abegglen, Tel. 033 336 55 55,
boedeli-info@weberverlag.ch

Vertreter des Vereinskonzents Interlaken
Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent Interlaken,
PF 336, 3800 Interlaken, Tel. 077 430 17 35;
Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli,
Tel. 079 632 76 70

Titelseite Christine Vögeli, G. Vögeli AG
Foto Andrea Abegglen, Weber Verlag AG

Druck AVD Goldach AG
ISSN 1662-0984
Auflage 20 900 Exemplare

Erscheinungsweise 12 x jährlich, Ausgabe Februar 2022
erscheint am Montag, 31. Januar 2022.
Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberverlag.ch

Annahmeschluss: Montag, 10. Januar 2022
Alle Beiträge erscheinen sowohl im Bödeli
als auch im BrienzInfo.

Lesen Sie uns online - weltweit:
www.boedeli-info.ch

Jetzt die Apps
herunterladen!



gedruckt in der
schweiz

Es war einmal eine Pandemie



Christa Bigler
Meiringen

Es war einmal auf der Welt, in Europa, in der Schweiz, diese Pandemie. Und plötzlich ist sie fort, weg, nirgendwo, niemand spricht mehr darüber. Wie schön. Wann ist es wohl so weit? Erleben wir das in nächster Zeit noch? Oder sind das schon unsere Kinder oder Enkel? Die Gehässigkeiten und endlosen Diskussionen über dieses Thema innerhalb von Familien, Freunden, Gruppen, Geschäften etc. sind vorbei. Es wäre wirklich schön. Aber sind wir ehrlich. Es wird wieder etwas kommen, die nächste Katastrophe für unser Leben, für unsere Sicherheit. Auch jetzt sind ganz viele Bedrohungen präsent. Sie sind nur in den Hintergrund geraten. Hunger, Krieg, Bedrohungen an Leib und Seele. Die werden wahrscheinlich nie aufhören. Die Menschen waren

noch nie nur glücklich, noch nie ohne Probleme, noch nie einfach nur am Leben. Wir sind jeden Tag am Kämpfen. Die einen ums Überleben, die andern ums besser Leben. Liebe, Freundschaft wird nicht bei allen grossgeschrieben. Geld und Macht kämpfen um die Vorherrschaft. In der Zeit von Krankheit nützt aber auch Geld nicht, keine Macht der Welt nützt gegen Krankheit. Wir sind ihr ausgeliefert.

Können wir nicht das Leben genießen? Die Menschen lieben? Die Tiere beschützen, unseren Planeten wertschätzen? Wahrscheinlich nicht. Wir brauchen immer etwas Schlimmes. Etwas, gegen das wir ankämpfen müssen.

Es war einmal eine Welt ohne Krieg ... nein, war es nie. Immer gab es irgendwo Krieg, Grausamkeiten, Hunger. Unsere Welt, die Menschheit kann nicht existieren ohne Kummer. Ich liebe Sciencefiction-Filme und Bücher. Wer kennt ihn nicht, den Klassiker von George Orwell 1984. Als er geschrieben wurde, war er meilenweit von der (heutigen) Wahrheit entfernt. Zurück in die Zukunft, wenn wir diesen Film jetzt anschauen, müssen wir nur lachen, so absurd. Wir haben eine klare Erwartung an unsere Zukunft. Alles ist viel besser, total durchorganisiert.

Der Hunger ist auf dieser Welt besiegt, die Unwetterkatastrophen können vorausgesagt und dadurch die Menschen besser geschützt werden. Aber ehrlich, was ist wirklich besser als vor 50 oder 100 Jahren? Natürlich haben wir elektrisch, elektronisch in den letzten 100 Jahren enorm zugelegt. Die Medizin hat sich unheimlich verbessert. Durch das Penicillin konnten Millionen von Kranken gerettet werden. Aber was ist nun passiert?



Es gibt Keime, die auf keine Antibiotika mehr reagieren. Wir können eventuell bald wieder wegen eines kleinen Infekts sterben. Dieses Jahr ist bald zu Ende. So wie das letzte Jahr ist auch dieses Jahr geprägt durch das Coronavirus. Es hat Familien entzweit. Die Kluft ist riesig. Die Zeit der guten Vorsätze ist da. Was

möchte ich besser machen. Was wünsche ich mir am meisten? Es sind nicht die grossen Wünsche, die grossen Vorsätze, die in Erfüllung gehen. Nein, die kleinen Sachen, die kleinen Wünsche, die sind es. Grosse Veränderungen können wir wahrscheinlich nicht beeinflussen, oder dann nur im Kleinen. Aber wir können jeden Tag etwas Gutes tun. Jede noch so unwichtige Entscheidung überdenken. Was bringt sie uns, ist es etwas Wichtiges für uns, für die Umwelt, für unsern Nächsten? Ich werde diese Welt meiner Enkeltochter hinterlassen. Ich möchte ihr ein gutes Vorbild sein. Ich wünsche mir, dass sie alles hat und machen kann, wenn sie mal erwachsen ist. Sie soll jeden Beruf erlernen können, sie soll in jedes Land reisen können, auch als Frau. Das möchte ich jedem auf diesem Planeten wünschen. Was muss ich tun, dass das möglich ist. Genug zu essen, ein Dach über dem Kopf, eine

Schulausbildung, keine Gewalt. Und was noch? Ich weiss nicht. Jeden Tag möchte ich noch etwas anderes. Aber ich bin nur ein ganz kleines Rädchen im Getriebe. Wir sind auf der Sonnenseite der Erde geboren, unsere Kinder und Enkel auch. Aber es gibt noch die Schattenseiten dieses Lebens. Manchmal gar nicht weit weg. Denken wir genug daran? Schauen wir genau hin? Hoffentlich.

Ich wünsche allen einen guten Rutsch ins neue Jahr. Gute Gesundheit und hoffentlich ein baldiges Ende von Corona. Damit wir uns alle wieder umarmen können. Wir alle wieder ohne Einschränkungen zusammen sein können. Es wäre schön.

«Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die man für Geld bekommt.»

Albert Einstein





• VICTORIA •

NEU

La Terrasse

BRASSERIE

im Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa

Authentische Brasserie-Küche
mit einem Schweizer Twist

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag
18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

VICTORIA-JUNGFRAU GRAND HOTEL & SPA

Höheweg 41 · 3800 Interlaken · T +41 (0)33 828 26 02 · gastonomie@victoria-jungfrau.ch
www.victoria-jungfrau.ch